VORAUer Blatt

Informationsmagazin der Gesunden Region Vorau • Jg. 24 • Juni 2016 • Nordoststeirer Ausgabe V02/2016

Aus dem Inhalt:

- Vorwort — Seite 2
- Lokales — Seite 2-8
- Gesundheit — Seite 9-12
- Sicherheit — Seite 14
- Wirtschaft — Seite 17-19
- Jugend — Seite 20-25
- Vereine — Seite 28
- Gratulation — Seite 29-31
- Sport — Seite 32-34
- Termine — Seite 35

Hausärztliche Versorgung in Vorau langfristig sichern

Seite 2

Wirtschaftsmesse Impuls. Über 30 Betriebe laden am So., 12. Juni zur Ausstellung mit Tag der offenen Tür ins Impulszentrum Vorau. Seite 18/19

An einen Haushalt • Verlagspostamt 8190 Birkfeld • Aufgabepostamt 8250 Vorau • Postentgelt bar bezahlt • ANZBL 01A021005

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser des Vorauer Blattes!

Neue Wege beschreiten

Waltraud Lechner, Obfrau Verein Vorauer Wirtschaft

Unter dem Motto „Neue Wege beschreiten“ möchte ich mich zuerst bei allen Vorauerinnen und Vorauern bedanken, die uns mit ihrem Einkauf tagtäglich aufs Neue bestärken.

Des Weiteren bin ich dankbar, für die gelungene Zusammenarbeit zwischen dem Tourismus, der Gemeinde und dem Verein Vorauer Wirtschaft. Nun aber zum Thema „Neue Wege beschreiten“: Die Gemeinde und auch unsere Wanderwegbetreuer haben in den letzten Wochen einiges an Arbeit investiert, um für die kommende Wandersaison gerüstet zu sein:

So waren die Wanderwegbetreuer unterwegs, um alle Wege gut begehbar zu machen und unsere Gemeindemitarbeiter arbeiten derzeit noch fleißig daran, die Brücke in der Brühl zu renovieren. Ich freue mich, dass ihr alle mit anpackt und so die Natur rund um die Region von Vorau zu einem genussvollen Erlebnis wird.

Im Bereich Wirtschaft können neue Wege auch bei der heurigen Impulsmesse am 12. Juni entdeckt werden. Hier werden die heimischen Unternehmen ihr Können unter Beweis stellen. Dazu möchte ich euch alle sehr herzlich einladen und freue mich bereits auf euren Besuch bei der Impuls 2016 am 12. Juni.

Waltraud Lechner

Hausärztliche Versorgung

Gesundheitskoordinator Patriz Pichlhöfer hat eine Arbeitsgruppe einberufen, um sich mit vereinten Kräften für die hausärztliche Versorgung in Vorau einzusetzen.

Die derzeitige Arbeitsgruppe besteht aus Dir. Manuela Holowaty (MKH Vorau), Mag. Peter Sallegger (Augustinus Apotheke), Patriz Rechberger (Wirtschaftsreferat), GR Christa Haspl (Gesundheitsreferat), Bgm. Bernhard Spitzer und Gesundheitskoordinator Patriz Pichlhöfer. Die Zielsetzung der Arbeitsgruppe ist klar definiert und setzt sich aus zwei Schwerpunkten zusammen. Erstens: Es werden alle erdenklichen Maßnahmen gesetzt, die eine rasche Nachbesetzung für die ab Juli freiwerdende zweite Kassenplanstelle in Vorau unterstützen bzw. sicherstellen sollen. Zweitens: Es werden Möglichkeiten und Modelle erarbeitet, welche die zukünftige hausärztliche Versorgung in der Gesunden Region Vorau langfristig sichern sollen. Dies

In Begleitung der Blumenprinzessin Gerlinde Wild vertrat Vorau am Sonntag den 3. April die steirische Blumenstraße auf der Welser Messe „Blühendes Österreich 2016“. Die Vorauer Blumendamen verteilten tatkräftig Prospekte um den Messebesuchern den Urlaub in unserer Marktgemeinde schmackhaft zu machen.

mit vereinten Kräften

Diese Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der hausärztlichen Versorgung in Vorau.

soll in weiterer Folge einen Beitrag dazu leisten, wie zukünftig die hausärztliche Versorgung im ländlichen Raum aussehen kann. Gespräche mit den Verantwortlichen (Ärztekammer, Gebietskrankenkasse, Land Steiermark & Gesundheitsfonds Steiermark) werden bereits geführt.

Diese ehrenamtliche Flowerpower-Gruppe bringt Blumen und Freude in unser Ortsbild.

Vorau blüht so richtig auf

Der Blumenschmuck ist eine Selbstverständlichkeit – wenn er da ist. Vielen fällt aber erst sein Fehlen auf.

Damit es aber nicht soweit kommt und Vorau seine Berechtigung hat, Teil der Blumenstraße zu sein, bemühen sich engagierte Frauen aus unserem Ort bereits seit Wochen um die Verschönerung verschiedenster Plätze. Zur Osterzeit schmückten sie die Auffahrt zum Spital und den Stiftskreisverkehr mit bunten Eiern und Osterhasen.

In der Folge überarbeiteten sie den Rathauspark und brachten die Blumenbeete auf eine einheitliche Größe. Nach der Neugestaltung der Fläche innerhalb des Kreisverkehrs standen die Bereiche bei der Marktkirche und bei der Raiffeisenbank auf dem Arbeitsplan. Wie würde Udo Jürgens singen: „Vielen Dank für die Blumen…“

EDV-Betreuung
Full-Service-Internet-Provider
IT-Lösungen (Verkauf, Service & Support)
power IT ...für Privat & Firmenkunden
HOTLINE: 0680/4034863
NEU: REGISTRIERKASSENSYSTEME
Computer & EDV
NOTEBOOK PC/SERVER SOFTWARE MONITOR DRUCKER/AIO
STORAGE NETZWERK KOMPONENTEN ZUBEHÖR VERBRAUCHS-MATERIAL
Unterhaltungselektronik
FERNSEHER DVD-PLAYER HI-FI FOTO & VIDEO NAVIGATION
HANDY TABLET E-BOOK-READER LED-BELEUCHTUNG nützliche KLEINGERÄTE
Internet Provider
INTERNET TELEFONIE DOMAINS/HOSTING CLOUD-SERVICES SERVER
BERATUNG, VERKAUF, SERVICE & SUPPORT
Installation & Konfiguration, Reparaturen, Netzwerk, System-Betreuung
powerIT e.U., Markus Schilha, Reinberg 62, 8250 Vorau
T: 0680/4034863, E: office@power-it.at, W: www.power-it.at
INFO: Vor - Ort - Beratung bei der Impulsmesse!

Jetzt bei uns.

Kraftstoffverbrauch: 4,7 – 5,7 l/100 km.
CO_2-Emission: 123 – 149 g/km. Stand 03/2016.

Volkswagen

Ihr autorisierter VW Verkaufsagent
F. Kremnitzer GesmbH & Co KG
8250 Vorau 285
Telefon 03337/2284

Marienkrankenhaus Vorau erneut für seine Sicherheitskultur ausgezeichnet

Zum 4. Mal fand, auf Einladung des Gesundheitsfonds Steiermark, die Jahrestagung der Initiative Patientinnensicherheit Steiermark statt. Die Veranstaltung stand unter dem Titel „Wenn's zur Routine wird: Patientinnensicherheit und Aufmerksamkeit". Für das Marienkrankenhaus Vorau, gemeinsam mit einigen anderen Krankenanstalten der Steiermark, scheint dieser Titel bereits voll zuzutreffen. Ihre Sicherheitskultur wurde zum zweiten Mal mit der Auszeichnung der Initiative Patientinnensicherheit Steiermark prämiert. Um diese Auszeichnung zu erlangen, muss nachweislich ein Fehlermeldesystem, aus dem klar hervorgeht, welche „Fehlleistungen" beinahe zu einem Schaden geführt hätten, zusammen mit einem Risikomanagementprozess eingeführt sein. In regelmäßigen Abständen wird jede einzelne der meist anonym vorgebrachten Meldungen von einem Gremium aus Fachexperten – dieses ist gemeinsam mit dem Krankenhaus der Elisabethinen in Graz eingerichtet - diskutiert und werden Lösungsvorschläge erarbeitet. Im Rahmen des IPS-Zertifizierungsverfahrens werden dann die gesetzten Maßnahmen zur Fehlervermeidung von externen Auditorinnen überprüft. Im Sinne einer lernenden Organisation werden alle Empfehlungen und Maßnahmen den Mitarbeitenden in anonymisierter Form zugänglich gemacht.

„Wir wissen alle, dass oft kleine Fehlleistungen dramatische Auswirkungen für die Patientinnen haben können. Daher trägt eine offene Sicherheitskultur, in der alle aus Fehlern lernen können, aber niemand Angst vor Schuldzuweisungen haben muss, sehr zu einer qualitätsvollen Leistungserbringung bei", sieht der Ärztliche Leiter des Marienkrankenhauses Vorau, Prim. Dr. Georg Mosbacher - selbst geprüfter Risikomanager – den Benefit des Vorgehens bestätigt. Ebenso überzeugt zeigt sich auch Direktor Manuela Holowaty seitens der Geschäftsführung: „Das Marienkrankenhaus Vorau war eines der ersten Krankenhäuser der Steiermark, das sich dem Aufruf des Gesundheitsfonds einen besonderen Fokus auf die Patientinnensicherheit zu legen angeschlossen und ein IPS-Zertifikat erhalten hat. Dass wir diese hohe Sicherheitskultur halten und ausbauen konnten, wurde uns durch die Rezertifizierung bewiesen. Dies ist eine besondere Auszeichnung und Ansporn an der Sache dran zu bleiben, denn in drei Jahren muss erneut der Beweis eines funktionierenden Risikomanagementsystems angetreten werden."

Eine Abordnung des MKH Vorau übernahm die Auszeichnung.

EBNER STAHLBAU
Stahlbau Hallenbau Metallbau
Stahlbau Ebner GmbH,Bahnhofstrasse 140
8250 Vorau,t: +43 3337 32 60 f: dw 4
e: office@stahlbau-ebner.at
www.stahlbau-ebner.at

Steirisch, basta.
SEIT 1825 DIE Nr.1
Jetzt zu uns wechseln.
www.steiermaerkische.at/kontowechsel
Steiermärkische SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Alle Jahre wieder Publikumsmagnet - der Sterz aus der Rauchstube.

Museumsfest in Vorau

Am 10. Juli findet von 9 bis 17 Uhr das diesjährige Museumsfest statt. Ein Schwerpunkt wird, wie in den letzten Jahren, die Präsentation und der Verkauf von Kräutern, Salben, Modeschmuck, bedruckten Tüchern etc. sein. Bereits am Vormittag servieren die Mitarbeiterinnen des Museums Kaffee und Kuchen.

Für Getränke und warme Speisen ist während des gesamten Festes gesorgt. Nach dem überwältigenden Erfolg der letzten Jahre werden die Verantwortlichen dieses Jahr wieder ein umfangreiches Programm bieten. Neben der musikalischen Unterhaltung durch die „Roanhupfer" sind der Auftritt einer Volkstanzgruppe und die Sterzverkostung aus der Rauchstube Marotti hervorzuheben.

Der Eintritt ist an diesem Tag für alle BesucherInnen frei - freiwillige Spenden zum Erhalt und zur laufenden Renovierung des Museums werden aber gerne entgegengenommen.

Harald Pfeifer bietet Bioeier in drei Preisklassen zur Selbstabholung an.

Wendl Hendl Bioeier gibt es jetzt rund um die Uhr

Im Wendl Hendlstall der Familie Pfeifer in Schachen gibt es seit Februar dieses Jahres Bioeier rund um die Uhr zu kaufen.

Selbstabholer können ihre benötigten Bioeier, die in drei Preisklassen zur Verfügung stehen, zu jeder Tages- und Nachtzeit im Ab-Hof-Verkaufsraum, der immer offen steht, abholen und den Preis der abgeholten Eier in die dafür vorgesehene Kassa legen.

Das Regal wird jeden Tag mit frischen Eiern befüllt. Werden größere Mengen benötigt, können diese unter Tel. 0664/8575777 jederzeit bereitgestellt werden. Vormittags ist fast immer jemand im Hühnerstall erreichbar. WERBUNG

Gold für Reitbauer Honig

Bei den diesjährigen Honigprämierungen in Wieselburg wurden viele Honigsorten aus ganz Österreich unter die Lupe genommen. Nach einer umfangreichen Laboruntersuchung verkostete und bewertete die Jury, bestehend aus 30 top ausgebildeten Honigsensorikern, die verschiedensten Sorten mit allen Sinnen. Zu den wichtigsten Bewertungskriterien zählten der Reifegrad, Wassergehalt, Invertaseaktivität, Harmonie und natürlich der Geschmack. Zum zweiten Mal konnte sich der begeisterte Imkermeister Manuel Reitbauer mit seinem jungen, frischen Wald- und Blütenhonig an den Goldmedaillen erfreuen. „Die Spitzenergebnisse der Prämierung zeigen den hohen Qualitätsstandard unserer Produkte, welche die Bienen produzieren und wir ernten dürfen“, erzählte Manuel.

Die feierliche Prämierung des Reitbauer Honigs erfolgte bei der Ab-Hof-Messe in Wieselburg.

Buchbestellsystem Homepage:
Bis 12:00 Uhr bestellt - am nächsten Tag abholbereit!
www.buch-papier-lechner.at
8250 Vorau, Klosterbergg. 8, Tel.: 03337 / 2303, E-Mail: waltraud.lechner@aon.at

WALTRAUD Lechner BUCH ▪ BASTELN PAPIER ▪ SPIEL

Neuer Online-Auftritt der Steirischen Blumenstraße

Der Verein Steirische Blumenstraße beginnt die heurige Blumensaison mit einer neuen Homepage. Die Zeit zwischen den Hauptsaisonen der Steirischen Blumenstraße wurde heuer für die Erstellung einer neuen Homepage genützt. In Zusammenarbeit mit der Firma Crosseye Marketing mit Sitz im GIZ Rosegg wurde der Online-Auftritt von Grund auf überarbeitet und modernisiert. Den BesucherInnen der blühendsten Erlebnisstraße der Steiermark stehen viele Informationen, z. B. über die Mitgliedsgemeinden und deren Ausflugstipps, jederzeit zur Verfügung. Auch die Hoheiten werden standesgemäß präsentiert und bieten kurze Einblicke in ihre Tätigkeiten. Natürlich spielt der Blumenkorso, die Großveranstaltung des Vereins, eine große Rolle: Eine Vorschau bzw. ein Rückblick und viele Fotos stimmen auf den nächsten Blumenkorso 2017 in Fischbach ein. Für alle, die einen Ausflug an die Steirische Blumenstraße planen, stehen Vorschläge für Tagesausflüge zur Verfügung. Die Inhalte werden laufend erweitert, um die BesucherInnen bestmöglich über das vielfältige Angebot der Blumenstraße zu informieren. Da der nächste Blumenkorso erst 2017 stattfindet, wird man sich in der heurigen Saison vor allem auf den Blumenschmuckbewerb des Landes Steiermark konzentrieren. Für den Herbst ist ein Workshop für alle Verantwortlichen geplant, damit die Steirische Blumenstraße motiviert und mit vielen neuen Ideen in die nächste Blumen- und Blumenkorsosaison starten kann.

Vieheinkauf ist Vertrauenssache
Josef Kohlhauser
Riegersbach 65 • 8252 Mönichwald
Tel.: 03336 / 4492 • Fax: 03336 / 31 244 • Mobil: 0664 / 24 32 702
fleisch.kohlhauser@a1.net • www.kohlhauser-fleisch.at
Frisch vom Land aus Bauernhand - Frischfleisch und Hausgeselchtes!
ECHT STEIRISCH
Vieh- und Fleischhandel
GRILLSAISON:
- Koteletts von Rind und Schwein, mariniert oder natur
- gutes Würstelsortiment
Gratis Kühlwagenverleih an Kunden!
Produkte aus der Region
Bestbieter bei Schlachtrinder
Fleisch u. Wurst für Feste und Feiern
in bester steirischer Qualität
Fleischaktionen finden Sie auf unserer Homepage!
fleisch.kohlhauser@a1.net www.kohlhauser-fleisch.at

Valentinstagsgrüße an die neue Landesregierung. Die Delegation rund um die neu gewählten Hoheiten, Blumenkönigin Rita aus Miesenbach, Blumenprinzessin Johanna aus St. Kathrein am Offenegg und Blumenprinzessin Gerlinde aus Fladnitz an der Teichalm, durfte sowohl in der Grazer Burg bei LH Schützenhöfer, als auch im Büro des Tourismuslandesrates, Christoph Buchmann, zu Gast sein. Bei LH Schützenhöfer war es schon ein traditioneller Besuch, während der Tourismusreferent LR Buchmann zum ersten Mal mit Blumen überrascht wurde.

Valentinstag in der Hofburg. Für die neu gewählten Blumenhoheiten, die seit dem letzten Blumenkorso in St. Kathrein am Offenegg im September 2015 im Amt sind, war der Besuch beim Bundespräsidenten Heinz Fischer ein besonderes Erlebnis. Blumenkönigin Rita und ihre beiden Prinzessinnen Johanna und Gerlinde überbrachten dem Staatsoberhaupt bereits traditionell steirische Blumengrüße zum Valentinstag. Eine Delegation des Vereins Steirische Blumenstraße begleitete die Hoheiten bei diesem Besuch.

Ehrung. Der Familienbetrieb Gaugl Landmaschinen aus Vornholz ist der älteste Betrieb in der Steiermark. 1628 hatte Augustin Gaugl den Grundstein für den Schmiede Betrieb gelegt. Von bereits 12 Generationen wurde der Betrieb über 388 Jahre erfolgreich geführt.

Foto Peter Melbinger/Campus 02

Brecheln mit Radio Steiermark im Freilichtmuseum Vorau

Die Volkskulturabteilung von Radio Steiermark gestaltet auch heuer wieder eine Sendung, bei der altes Brauchtum bzw. altes Handwerk und bäuerliche Arbeiten, die es früher gab, vorgestellt werden. Am 25. September wird von 14 bis 16 Uhr eine Sendung über das Brecheln bzw. vom Flachsanbau bis zum Herstellen von Leinen vom ORF im Freilichtmuseum Vorau mit Publikum aufgezeichnet und danach in der Sendung „Unser Steirerland“ gesendet.

Es werden alle sechs Volkskulturmoderatoren anwesend sein. Sepp Loibner, Ernst Zwanzleitner, Franz Putz, Paul Reicher, Daniel Neuhauser und Karl Lenz werden diese Sendung gemeinsam gestalten und moderieren. Dabei werden viele Personen zu Wort kommen, die sich noch an das Brecheln erinnern können. Natürlich wird es auch Musik und Gesang aus der Region geben. Das Vorauer Knopferlduo, Kramasuri, die FunkHausMusi, und die Roanhupfer und eventuell auch das Duo Fritz und Sepp werden dabei sein und den musikalischen Teil gestalten. Die beiden Vorauer Schuhplattlergruppen werden den Drescher Plattler bringen. Sie organisieren diese einmalige Veranstaltung auch, die um 10 Uhr Vormittag mit einem Frühschoppen beginnt.

Einige Vorarbeiten für diese Veranstaltung wurden bereits geleistet. Stefan Frauenthaler hat den benötigen Flachs angebaut. Personen, die sich an diese früher allseits bekannte Bauernarbeit noch erinnern, sind aufgerufen, beim Brecheln mitzuhelfen. Es wird der geerntete Flachs vor Ort gebrechelt.

Im Freilichtmuseum Vorau sind alle Arbeitsgeräte, die man zum Brecheln und zur Flachsverarbeitung benötigt, vorhanden

RUDOLF
BÄCKEREI & CAFÉ
Verwöhnt Herz und Seele
MARIA RUDOLF
BÄCKEREI • CAFÉ • KONDITOREI
VORAU T: 03337/30591
SINNERSDORF • PINGGAU
WWW.BAECKEREI-RUDOLF.AT
17. Juni, 16-18 Uhr
KINDERBACKEN
in Vorau
Anmeldung 03337/305 91
Gutschein
für frisch gebackene Semmerl 1+2 GRATIS

Optische Sonnenbrille ab € 59
OPTIK STEINHÖFER
8250 Vorau 12, T 03337 20300, www.optik-steinhoefer.at

Familien, Freunde, Feiern auf der Trahütte

Der Dekanatsrat Vorau hat sich in der Sitzung am 27. Februar 2015 mit der Frage „Wofür schlägt mein Herz?“ auseinandergesetzt. Nach einer Sammlung der einzelnen Herzensanliegen haben sich drei Bereiche herauskristallisiert, die am häufigsten genannt wurden: FAMILIE, FREUNDE, NATUR. Es ist die Idee entstanden, dass wir als Kirche etwas anbieten wollen, wo sich Familien mit ihren Freunden angesprochen fühlen. fff – FAMILIEN FREUNDE FEIERN, so heißt unser geplantes Projekt. Familien mit ihren Freunden feiern in der Natur auf der Trahütte auf knapp 1300m Seehöhe. Die Hütte ist aus vielen Richtungen (unseres Dekanates) zu erwandern. Von St. Lorenzen aus, ist die Trahütte auch mit dem Auto gut erreichbar. Allerdings wird pro KFZ eine Mautgebühr von € 3,- von der Weggenossenschaft Windhag eingehoben (automatischer Schranken). Der Schranken soll aber an diesem Tag geöffnet bleiben und für die Besucher dieses Festes sollen beim Passieren der Forststraße keine Kosten entstehen. Veranstaltungstermin: 19. Juni 2016, 14 Uhr Treffpunkt auf der Trahütte: Zielgruppe: Familien mit ihren Freunden

Programm: 14 Uhr Ankommen, ab 14.30 Uhr werden Stationen und Workshops für die Familien angeboten: jede Pfarre des Dekanates bereitet eine Station vor, unter denen die Besucher selbst auswählen können. Hier nur zwei Beispiele: Familien und ihre Freunde dürfen auf einer Baumscheibe ihre Initialen einritzen und sie dann als Andenken mit nach Hause nehmen. - Freundschaftsbänder knüpfen

15.30 Uhr: geistlicher Impuls und Segnung von Familien und Freundschaften. Musikalische Umrahmung: Jugendgruppe „PS“ aus Pinggau.

Auf den Tourismusverband wartet viel Arbeit.

TV Joglland-Waldheimat

Das erste Jahr nach der Neukonstituierung war eines, das von sehr viel Verwaltungsarbeit geprägt war. Trotzdem kamen die Umsetzung bzw. die Vorbereitungsarbeiten für einige Projekte nicht zu kurz.

So wurde kontinuierlich an der Erweiterung der Homepage gearbeitet und im Printbereich der Ausflugszielefolder der Region komplett überarbeitet und neu strukturiert. Für das heurige Jahr stehen einige spannende Themen am Programm. Die ersten neuen Wanderkarten sollen fertiggestellt werden, um sich in Kombination mit dem Wanderheft „Zu Fuß durch das Joglland und die Waldheimat“ weiter als Wanderdestination positionieren zu können.

Dabei spielt auch das grenzübergreifende Interreg-Projekt „Alpannonia – grenzenlos weit wandern“ eine große Rolle. Ein ganz besonderes Highlight wartet im Frühjahr 2017. Die Region wird im Vorfeld der Special Olympics das Team aus Island willkommen heißen und während der Spiele betreuen.

KAMMEL
FERTIGKELLER - FERTIGBETON - BAUSTOFFE
Seit fast 50 Jahren Ihr verlässlicher Partner rund ums bauen!
Einfach leichter bauen.
Alles für den Rohbau.

Willibald Putz
Der KAMMEL-Fachberater für Ihre Region!
Mobil: 0664 - 394 91 12
KAMMEL Ges.m.b.H.
8232 Grafendorf, Gewerbestr. 162
Tel.: 03338-2396-0
www.kammel.eu

SOMMER & WETZELBERGER
STEUERBERATUNG
BUCHHALTUNG • GRÜNDUNGSBERATUNG
PERSONALVERRECHNUNG • ARBEITS- UND SOZIALRECHT
JAHRESABSCHLÜSSE • STEUERERKLÄRUNGEN
GESELLSCHAFTSRECHT • UNTERNEHMENSBERATUNG
SOMMER & WETZELBERGER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT M.B.H.
info@sw-steuerberatung.at
www.sw-steuerberatung.at
8230 HARTBERG | Ressavarstr. 54/3
TEL 03332/66510 | FAX DW 10
8250 VORAU | IMPULSZENTRUM 1
TEL 0664/5363109
FAX 03337/20246

Hildegards Kräuterkunde - Quendel (Feldthymian)

Der Quendel ist warm und gemäßigt. Und ein Mensch, der krankes Fleisch (Gewebe, Hauptausblühungen) hat, der esse oft Quendel entweder mit Fleisch oder im Mus gekocht, und das Fleisch seines Körpers wird innerlich geheilt und gereinigt werden." Hildegard von Bingen. Der Quendel ist der wilde Bruder des Thymians, daher auch Feldthymian genannt. Er zählt neben Bertram und Galgant zu den wichtigsten Hildegard-Gewürzen. Die Pflanze ist sehr anpassungsfähig und gedeiht auch gut im Klima nördlich der Alpen. Geerntet wird der Quendel während der Blütezeit von Juni bis August. Quendel hat eine sehr positive Wirkung rund um die Gesundheit der Haut, was ihn auch so beliebt macht. Bei Hautproblemen wie trockenen Hautverkrustungen, hartnäckigen Pickeln, Hautekzemen und Akne-Problemen hat sich die Quendeltherapie als zuverlässig erwiesen. Auch in der Küche wird das Gewürz wegen seines mediterranen Aromas und seiner Wirkung gerne eingesetzt. So kommen u. a. Quendel-Kekse bei Vergesslichkeit, Ideenlosigkeit und Stress zum Einsatz. Also immer dann, wenn man das Gefühl hat, dass das Gehirn „wie leer" erscheint und man keine neuen Gedanken fassen kann. Daher werden diese Kekse gerne als gesunde Nascherei und „Studentenfutter" verwendet.

Rezept Quendelkekse:

1 kg Dinkelfeinmehl, 300 g Butter, 240 g Rohrzucker, 200 g geriebene Mandeln, 4 Eier, 30-50 g Quendelpulver, eine Prise Salz und 100 ml Wasser. Zutaten vermischen und zu einem feuchten Mürbteig kneten, dünn ausrollen und Kekse ausstechen. Anschließend ca. 12 Minuten bei 160 Grad Heißluft backen.

Hildegard v. Bingen
Naturladen Blumauer

Metalltechnik
ALU HOFSTÄTTER GmbH
Tortechnik
Balkone - Zäune - Tore - Carports
Sonnenschutz - Fenster - Türen
Glasdächer - Sommergärten
Markisen Aktion
Markisen Aktion noch bis Ende Juni 2016!
Infos unter www.alu-hofstaetter.at

Qualität aus Österreich
Bestes Preis-Leistungsverhältnis für Fenster und Türen von
Bruckner
DER KOMPONIST IHRER FENSTER UND TÜREN
Holz
Kunststoff | Alu
Holz | Alu
Hebeschiebetüren
Alu Hofstätter Alu Fenster aus eigener Produktion!
Standorte:
Rohrbach/L.
Wien
Wr. Neustadt
Tel.: 03338/ 511 31
metallbau@alu-hofstaetter.at
www.alu-hofstaetter.at
Gleisdorf
Fürstenfeld
Mürztal
Klagenfurt

Aromatologie in der Augustinusapotheke

Seit Februar 2016 haben wir uns, aufgrund des gestiegenen Bedarfes unserer KundInnen, auf dem Gebiet der „ätherischen Öle“ spezialisiert.

Schon im alten Ägypten wurden Pflanzenteile, meist in Form von Räucherwerk, für heilende oder rituelle Zwecke angewandt. Ihnen ist bestimmt die angenehm duftende Wirkung von Weihrauch und Myrrhe bekannt. Der Begriff der Aromatherapie wurde 1910 vom franz. Apotheker René Gattefossé geprägt. Ätherische Öle sind sehr vielfältig einsetzbar: Sie sind wundervolle Helfer bei Stress, Unruhe und Konzentrationsstörungen, sowie bei Ein- und Durchschlafproblemen.

Im körperlichen Bereich sind sie sehr hilfreich bei Muskel- und Gelenksschmerzen, Migräne und Entzündungen aller Art. Bedenken Sie auch, aufgrund der stark antiseptischen Wirkung, die Möglichkeit der Inhalation bzw. der Raumdesinfektion bei oder nach Krankheiten.

PKA Katrin Karner hat sich intensiv mit der Aromatologie beschäftigt

Sie möchten auf natürliche Kosmetikprodukte umsteigen? Auch in der Haut- und Haarpflege können wir ätherische Öle gut und individuell anwenden. In der Aromatherapie werden allerdings hochkonzentrierte, reinste Öle verwendet, die unbedingt einer umfangreichen Beratung bedürfen.

Neben der Aromatologie bieten wir noch folgende Spezialgebiete an:

- Fitnessberatung durch Fitnesscoaches
- Schüsslersalze und Antlitzanalyse
- Bachblütenberatung

Typgerechtes Make-up für Hochzeiten, Bälle, Jubiläen,…

Bei Interesse bitten wir Sie höflich um Terminvereinbarung in der Apotheke.

Jogland Oase Wenigzell
... das tut mir gut!
Pittermann 140 • 8254 WENIGZELL
www.jogllandoase.at
Hautnah für Sie da!
In besten Händen bei Ihrem Fachinstitut.
DIE FACHINSTITUTE
FUSSPFLEGE • KOSMETIK • MASSAGE
FUSSPFLEGE & SOLARIUM
BERTA MADERBACHER | Tel.: 0664 274 96 32
Medizinische Fußpflege
KOSMETIK & NAGELSTUDIO
GABRIELE MAIER | Tel.: 0676 934 26 30
MASSAGE
URSULA HOFER | Tel.: 0664 113 26 28
www.massage-hofer.at
HILDE ZISSER | Tel.: 0664 153 38 56
SCHWIMMKURSE
PETRA MAIERHOFER | Tel.: 0664 937 33 77
Staatlich geprüfter Sportbadewart

Augustinus Apotheke
Gesundheitsberatung aus Ihrer Apotheke
Mag. pharm. Peter Sallegger
8250 Vorau 425 • Tel./Fax 03337/4150/4 • Mobil 0664/4452080 • www.augustinus-apotheke.at
Gewinnspiel in unserer Apotheke!
Wer wird Fußballeuropameister 2016?
Welchen Platz belegt Österreich?
Wir starten eine umfangreiche Kundenbefragung über die Zufriedenheit der öffentlichen Apotheke in Vorau.
Besuchen Sie uns auf der Impulsmesse direkt in der Gesundheitszone. Es erwarten Sie viele Gratisproben.
Als Dank zu all dem gibt es interessante Gesundheitspreise zu gewinnen.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

GRANDER®-Wasser – das Lebenselixier

Das Wasser für alles, was wächst und sprießt. Pflanzen danken für gutes, belebtes Wasser mit reicher Ernte. Jedes Lebewesen benötigt Wasser zum Leben. Ohne Wasser würden die Pflanzen austrocknen und sie könnten die Nährstoffe, die sich im Boden befinden, nicht aufnehmen. Die Pflanze benutzt das Wasser nämlich wie wir Menschen als Lösungs- und Transportmittel von Nährstoffen. Das Wasser ist wichtiger Ausgangsstoff für die Photosynthese, das heißt, ohne Wasser kann die Pflanze nicht wachsen und gedeihen.

Wenig erstaunlich also, dass alles Grüne besonders sensibel auf Wasser und Veränderungen des Wassers reagiert. Und wie sprechen Pflanzen auf GRANDER®-Wasser an?

Sie gedeihen besser, erweisen sich robuster gegenüber Schädlingen und bringen mehr Ertrag. So sagen Pflanzen DANKE für GRANDER®-Wasser: der Apfelbaum mit vielen rotbackigen Früchten; die Rebe mit prallen Weintrauben am kräftigen, gesunden Stamm; die Rose mit üppigem Wuchs und herrlichem Duft, ...

Pflanzen würden GRANDER® wählen – denn sie gedeihen mit GRANDER®-Wasser besonders gut. Studien belegen, wovon Hobbygärtner und Pflanzenprofis längst überzeugt sind:

GRANDER®-Wasser im Obst- und Gemüseanbau: steigert die Produktivität, macht Pflanzen resistenter, verhilft zu Qualitätssteigerung der Pflanzen, reduziert den Bedarf an Chemikalien und Düngemitteln, sorgt für ein sauberes Bewässerungssystem, mit GRANDER®-Wasser gewaschen, halten die Produkte besser.

Belebte Grüße
Roberto A. SCHINNERL

Nothegger und Salinger, Foto Rolart

AUCH BLUMEN LIEBEN GRANDER®-WASSER

„Probieren Sie es aus –
es geht (auch) um Ihr Wohlbefinden!“

Ich berate Sie gerne:
Roberto Schinnerl
Fachberatung und Verkauf
Hauptstraße 32/3, A-8650 Kindberg
Tel +43 3865 31 95
Mobil +43 664 120 18 88
r.schinnerl@grandervertrieb.at
www.grandervertrieb.at/roberto.schinnerl
www.grander.com

GRANDER WASSER

Schuhe • Taschen • Sport
Grabner
Ges.m.b.H.
8250 Vorau 13 • Telefon: 03337/2209
Fax: 03337/30523 E-Mail: paulissportshop@speed.at

Das Mostgut Kuchlbauer hat heuer wieder einen Österreichsieger bei der Wieselburg - Ab Hof Messe (2015 zwei Sieger) und bei der Steirischen Landesprämierung einen Landessieger und einen Sortensieger. Alle eingereichten Moste und Säfte wurden mit Gold prämiert. Diese ausgezeichneten Produkte können täglich ab Hof (außer Sonn- und Feiertag) erworben werden, sowie auch während der Buschenschanköffnungszeit (10.6. - 10.7. Mo und Di Ruhetag). Werbung

Die politische Prominenz testete die E-Bikes beim WOCHE-Wandertag

„Bürgermeisteranradeln“ – Die Radsaison ist eröffnet

Wo es um nachhaltige Mobilität geht, darf das Fahrrad nicht fehlen. Unsere politischen Vertreter gingen beim WOCHE-Wandertag am 17. April mit gutem Beispiel voran, und eröffneten mit E-Bikes die Radsaison in der Klima- und Energiemodellregion Vorau. Im Anschluss durften die TeilnehmerInnen die E-Bikes kostenlos testen. Elektrofahrräder ermöglichen das bequeme Radeln in unserer hügeligen Gegend und können zahlreiche Autofahrten ersetzen. Was Gesundheitsförderung, Energieeffizienz und Umweltverträglichkeit angeht, nimmt das Fahrrad eine Spitzenposition ein. Bei Fragen rund um das Thema Elektromobilität können sich Interessierte gerne unter der Nummer 03337/4110-112 oder unter impulszentrum@iz-vorau.at melden.

KAGER MASSIV BAU
www.kagermassivbau.at
BAUMEISTER
A-8250 Vorau
T 03338/4210-0
E office@kagermassivbau.at

NEU!
STEIN HÖFER
INNENARCHITEKTUR
Technisches Büro für Innenarchitektur!

Beratung und Planung in den Bereichen:
Ausbau, Umbau, Renovierung, Innenausbau, Möblierung, Hotel, Gastronomie, Geschäftslokale, Bürobereich, Wellnessoasen, Messestände.
Unter Berücksichtigung aller notwendigen Vorkehrungen.

Einreichung und Vertretung bei Behörden für:
Nutzungsänderungen, Ausbauten, Erweiterungen, Betriebsanlagengenehmigungen, ...

Baustellenüberwachung:

Komplette Einrichtungsgestaltung mit:
Verfassen der Ausschreibung inkl. Pläne, Angebotsvergleiche.

ING. HERMANN STEINHÖFER,
OBJEKT- U. PRIVATEINRICHTUNGEN
Zeilerviertel 23, A-8250 Vorau
T: +43 (0)664/730 22 888, E: **office@objekt-steinhoefer.at**
MITGLIED DES FACHVERBANDES

Gemeinsam stark. Gemeinsam steirisch

Die Volksbank Süd-Oststeiermark wird Teil der künftigen Volksbank Steiermark. Die Regionalbank präsentierte ihren Mitgliedern den Abschluss des vergangenen Geschäftsjahres. Dabei wurden auch die Weichen für die Zusammenführung in die künftige Volksbank Steiermark gestellt.

Zu Beginn der gut besuchten 57. Generalversammlung gaben Geschäftsleiter und Funktionäre der Bank einen Überblick über die wichtigsten Eckdaten des vergangenen Geschäftsjahres:

Zum Stichtag 31. Dezember 2015 wurden Primär- und Sekundäreinlagen in einer Gesamthöhe von rd. EUR 352 Mio. verwaltet und eine Finanzierungsleistung von EUR rd. 274 Mio. erbracht. Das wirtschaftliche Eigenkapital – also Geschäftsanteile, Partizipationskapital, Rücklagen sowie sonstige ergänzende Eigenmittel - beliefen sich auf über EUR 29 Mio., was einer Eigenmittelquote von 15,28 % zur Bemessungsgrundlage entspricht. Dieser Eigenmittelanteil entspricht beinahe dem Doppelten der lt. Bankwesengesetz geforderten Quote von 8 % - die rd. 21.000 GenossenschafterInnen der Volksbank Süd-Oststeiermark können sich also zu Mitgliedern einer der eigenkapitalstärksten Volksbanken im Verbund zählen.

Weichenstellung für die Zukunft

Hernach stand ein historischer Punkt auf der Tagesordnung: Die Eigentümerinnen und Eigentümer stimmten nach Fragebeantwortung durch die Bankführung sowie Vortrag von MMag. Gottfried Gassner (Kanzlei Binder Grösswang) positiv über die Einleitung der Fusion zur Volksbank Steiermark ab. Gemeinsam mit der Volksbank Steiermark Mitte und der Volksbank Obersteiermark wird die neue Volksbank Steiermark geschaffen. Aus diesem Schulterschluss erwächst eine landesweite Volksbank, die sich als zukunftsorientierte „Steirerbank“ präsentiert: Durch die gemeinsame Arbeit können Abwicklungs- und Verwaltungsaufgaben zusammengelegt und Freiräume für qualifizierte Beratung geschaffen werden. Dazu Dir. Ing. Herbert Strahlhofer: „Für kleinere, vor allem regionale Banken ist es zunehmend schwieriger geworden, den strengen regulatorischen Anforderungen und den im Zuge der Digitalisierung geänderten Kundenbedürfnissen zu entsprechen. Das Credo der Stunde ist nun, sich zukunftsorientiert aufzustellen und die Volksbank organisatorisch zu rüsten!“.

Bankvertreter, Funktionäre und Ehrengäste der Generalversammlung der Volksbank (v.l.: WKO-Regionalstellenobmann Ing. Herbert Spitzer, Dir. Andreas Romirer, Vorstand Volksbank Süd-Oststeiermark; MMag. Gottfried Gassner, Kanzlei Binder Grösswang; AR LT-Präs. a.D. Prof. Franz Majcen; AR-Vorsitzender Wilhelm Totter; AR-Ehrenvorsitzender Prälat Rupert Kroisleitner; ARVorsitzender Stellvertreter Hermann Lind; Dir. Ing. Herbert Strahlhofer, Vorstandsvorsitzender Volksbank). Foto Volksbank

Gemeinsam stark, gemeinsam steirisch

Die Volksbank Steiermark wird von einem Filialnetz von 42 Geschäftsstellen in der gesamten Steiermark getragen, in dem rd. 404 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt werden. Mit Sitz in der Landeshauptstadt Graz wird eine Bilanzsumme von insgesamt rd. EUR 2,8 Mrd. verwaltet (vorbehaltlich aller Beschlüsse und Genehmigungen). Zielgruppen der Volksbank sind und bleiben Privat- und Firmenkunden in einem der wirtschaftlich interessantesten Bundesländer, der Steiermark. Diese „gesamtsteirische“ Volksbank bietet die optimale Größe, schlank aufgestellt zu sein und schafft damit die Voraussetzung, in den Regionen noch mehr Augenmerk auf die spezifischen lokalen Kundenbedürfnisse legen zu können. Dazu gehört lt. Vorstand Dir. Andreas Romirer „dass die Beratung – sprich: Ihre KundenberaterInnen – weiterhin mit vollem Engagement in unseren Geschäftsstellen für Sie da sind. In Zukunft stehen Ihnen dadurch sogar mehr FachspezialistInnen in allen Finanzangelegenheiten zur Seite!“. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Sie in den Geschäftsstellen betreuen, sind regional verwurzelt; diese Nähe zum Kunden erlaubt faire, partnerschaftliche Beratung – die Grundlage für eine vertrauensvolle, nachhaltige Zusammenarbeit. Ob Privat- oder FirmenkundIn: Nur wer sein Gegenüber kennt und aktuellen Trends und Chancen mit entsprechenden Lösungen begegnen kann, wird ein starker Partner sein. Gemeinsam ist also Größeres möglich: Die durch die optimierten Verwaltungsstrukturen freiwerdenden Kapazitäten kommen in Kombination mit einer Qualitäts- und Regionalitätsoffensive letztendlich den Menschen der Region zugute. Regionalität und Kundenpartnerschaft werden auch künftig prägende Leitmotive sein. Dies wird auch mit dem Leitsatz „Gemeinsam stark, gemeinsam steirisch“ klar unterstrichen.

Nächste Schritte zur Volksbank Steiermark

Der „Fahrplan“ zur Zusammenführung mit den steirischen Volksbanken sieht als nächsten Schritt die Einholung aller rechtlich notwendigen Beschlüsse und Genehmigungen vor, die der Eintragung der neuen gemeinsamen Bank ins Firmenbuch vorausgehen. Danach ist der Weg frei, die Häuser in der zweiten Jahreshälfte auch technisch und operativ zusammenzuführen. Dazu Aufsichtsratsvorsitzender Wilhelm Totter und LT-Präs. a.D. Prof. Franz Majcen, ebenfalls Mitglied des Aufsichtsrats: „ Die Volksbank war und ist engagierter Partner der Menschen und Betriebe in der Region. Dieser sicherlich notwendige Schritt der Neuausrichtung der Volksbank sichert ihren zukunftsträchtigen Bestand. In den vergangenen Jahrzehnten wurde eine Erfolgsgeschichte begonnen, die wir auch weiter schreiben werden“. Ins selbe Horn stieß auch WKO-Regionalstellenobmann Ing. Herbert Spitzer, der in seinen Grußworten die „schnelle und vernünftige Lösung im Sinne unserer Region und Wirtschaftsbetriebe“ begrüßte.

Rückfragehinweis:
Volksbank Süd-Oststeiermark e.Gen., Volksbankplatz 1, 8230 Hartberg, Doris Salchinger, Marketing & Kommunikation, Tel.: 03332/62390-224, Mail: doris_salchinger@so-stmk.volksbank.at

VOLKSBANK
SÜD-OSTSTEIERMARK
VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Selbstschutz für Mädchen und Frauen

Grundsätzlich können gewalttätige Übergriffe überall passieren und durch polizeiliche Maßnahmen nie zur Gänze verhindert werden. Kriminalitätsbekämpfung und somit auch der Kampf gegen Gewalt und sexuelle Übergriffe kann nur gemeinsam mit allen Menschen erfolgreich sein. Deshalb ist es wichtig, bei Mädchen und Frauen, die möglicherweise Opfer werden können, eine generelle Achtsamkeit zu schaffen und so ein Gefahren-Bewusstsein entstehen zu lassen. Das kann nur gemeinsam mit Polizei, Beratungs- und Opferschutzeinrichtungen und den Menschen funktionieren. Faktum ist auch, dass die Mehrzahl der Übergriffe im sozialen Nahbereich der Opfer erfolgen, die Gefährdung also am vermeintlich sichersten Ort, dem eigenen zu Hause, am höchsten ist.
Grundsätzlich ist festzuhalten: Die Verantwortung der Tat liegt alleine beim Täter und niemals beim Opfer. Jede und jeder hat ein Recht auf den Schutz der persönlichen Grenzen. Die Österreichische Gesetzgebung hat schon vor einiger Zeit auf die Entwicklungen in der Gewaltkriminalität reagiert und per 1. Jänner 2016 das österreichische Strafgesetzbuch novelliert und das Gesetz zum besseren Schutz vor Gewalt sowie zur härteren Bestrafung von Gewalttätern adaptiert.
So wurde der Strafrahmen bei schwerer Körperverletzung von 3 auf 5 Jahre angehoben. Körperverletzungen mit schweren Dauerfolgen werden nun in besonderen Fällen mit bis zu 10 Jahren geahndet, Körperverletzungen mit tödlichem Ausgang teilweise mit bis zu 15 Jahren bestraft. Ebenso wurden neue Gesetzesgrundlagen geschaffen: Zwangsheirat, Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung und fortgesetzte Belästigung im Wege einer Telekommunikation oder eines Computersystems, sogenanntes „Cybermobbing“

Beachten Sie folgende Tipps:

- Achten Sie auf Ihr Bauchgefühl. Ein ungutes Gefühl ist ein gesundes Warnzeichen und soll unbedingt beachtet werden.
- Je früher Sie reagieren und Distanz wahren können, desto eher bleiben Sie handlungsfähig.
- In einer konkreten Situation vermitteln Sie dem Gegenüber, dass Sie kein Opfer sind. Setzen Sie dazu mit Mimik, Gestik und Auftreten starke Zeichen.
- Verbalisieren Sie Ihr Gefühl und sprechen Sie laut und deutlich NEIN.
- Sprechen Sie gezielt andere Personen direkt an, um sich Unterstützung zu sichern. Es gibt keine allgemeingültige Anleitung. Wichtig ist, entschlossene Gegenwehr und ein Ausnützen des Überraschungseffektes.
- Gehen Sie gedanklich eine Angstsituation durch und finden Sie so Ihre persönliche Verhaltensweise.
- Lassen Sie sich von spezialisierten Einrichtungen beraten und trainieren, wenden Sie sich an die ExpertInnen der Kriminalprävention.
- Was kann getan werden, wenn es tatsächlich zu einer Gewalttat oder einem Übergriff kommt? Besonders wichtig ist es, in jedem Fall eine polizeiliche Anzeige zu erstatten. Diese wird vertraulich, einfühlsam und professionell behandelt. Die polizeiliche Anzeige ist ein mutiger und wichtiger Schritt. Ansonsten können die Täter weder verfolgt noch gestoppt werden.

Unter http://www.gewaltschutzzentrum.at/ sind bundesweit Opferschutzeinrichtungen und Interventionsstellen für Opfer von Gewalt zu finden. Diese beraten natürlich auch anonym und kostenlos.Weitere Infos erhalten Sie diskret und kostenlos beim Präventionsbeamten der Kriminalpolizei Karl-Heinz Knapp (Polizeiinspektion Vorau, Rathausplatz 43, 8250 Vorau, Tel. 059133-6239-121, Email: karl-heinz.knapp@polizei.gv.at).

Anna Maria Milchrahm (l.) mit Moderator Sepp Loibner.

Erfolgreiche Teilnahme am Hackbrettwettbewerb

Die 13-jährige Anna Maria Milchrahm aus Riegersbach, Schülerin von Daniela Pfeifer, nahm erfolgreich am 2. Steirischen Hackbrettwettbewerb des Johann Joseph Fux Konservatoriums im Saal des Steiermarkhofes in Graz teil. Sepp Loibner moderierte diesen Wettbewerb, der von Radio Steiermark in der Sendung Klingende Steiermark übertragen wurde. Jeder Teilnehmer/in musste zwei Stücke spielen. Lukas Ganster und Daniela Hölfont begleiteten Anna Maria Milchrahm mit Hackbrett und Kontrabass. Sieger in dieser Klasse waren Sophie Ertl, Pöls und Peter Baumann, Kapfenberg, die exakt dieselbe Punkteanzahl erreichten.

dorn TISCHLER
Johann Dorn
Geschäftsführer & Tischlermeister
a: Riegersbach 76
8250 Vorau
t: 03337 / 28 57
m: 0676 / 60 83 073
e: moebel@dorn.co.at
w: www.dorn.co.at

V.I.P.
Vorauer Institut für Physiotherapie GmbH
8250 Vorau, Spitalstrasse 101
Tel.: 03337/ 2254-575 * Fax: 03337/ 2254-576
office@vip-vorau.at * www.vip-vorau-at

Das V.I.P. Vorauer Institut für Physiotherapie bietet ein attraktives Spektrum an Leistungen, von Einzelheilgymnastik über Sportphysiotherapie, Beckenbodengymnastik, Skoliosebehandlung, Heilmassage, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Triggerpunkttherapie, Gerätetraining, Elektrotherapie, Skanlab, Ultraschalltherapie, Motorschiene (Knie, Schulter), bis hin zur Apparativen Traktion (Extension) und K-Taping.

V.I.P. Im Mittelpunkt der Mensch

Feistritztalbahn
–1911–

www.feistritztalbahn.at

Fahrplan 2016

Fahrtage: Donnerstag von 16.6. bis 8.9.2016
Samstag von 2.4. bis 29.10.2016
Sonntag von 11.9. bis 30.10.2016

Birkfeld	ab	09.30	an	12.50	ab	16.00	an	19.20
Koglhof	↓	09.50	↑	12.30	↓	16.20	↑	19.00
Anger	an	10.10	ab	12.10	an	16.40	ab	18.40
Anger	ab	10.15	an	11.55	ab	16.45	an	18.35
Oberfeistritz	↓	10.20	↑	11.50	↓	16.50	↑	18.30
Weiz	an	10.50	ab	11.20	an	17.20	ab	18.00

Alle Züge planmäßig mit Dampflok
(außer aus technischen Gründen oder umweltbedingt!)

Der Motorikpark Koglhof bietet eine neue Attraktion.

Neue Attraktion im Motorikpark Koglhof

Der Motorikpark Koglhof im Gelände der Sommerrodelbahn Koglhof ist um ein neues Highlight reicher geworden.

An einem zentralen Standort im Motorikpark wurde ein Turm in Form einer 10m hohen Riesenrodel errichtet.

Er ist mit einem Kletternetz und einer 14m langen Röhrenrutsche ausgestattet und soll zum Klettern und Rutschen animieren.

Der Turm bietet sich auch als Aussichtsplattform an und ist über eine 15m lange Brücke barrierefrei erreichbar und man hat einen wunderbaren Überblick über die Anlage der Sommerrodelbahn und des Motorikparks.

Eine neue Attraktion für alle Altersgruppen.

GALERIE REITBAUER Zeitgenössische Kunst
auf der Suche nach Höhe und Tiefe

HERLINDE ALMER

FARBBOTSCHAFTEN IM LICHT UNSERER LEBENSWELTEN

Samstag, 25. Juni 2016, 20.00

Laudatio: Direktionsrat Curt Schnecker
Präsident des Stmk. Werkbundes
Musikalische Umrahmung: „Cornpipes“ Irische Band
Ausstellungsdauer: 26. Juni – 28. August

Feinstes Naturbier aus dem Joglland

Ein solches wird derzeit in Waisenegg bei Birkfeld von Robert Rennhofer und seiner Frau Andrea gebraut und im elterlichen Wirtshaus Gallbrunner ausgeschenkt.

Ein besonderer Wert wird auf die natürlichen Zutaten für dieses Bier gelegt. Gebraut wird ausschließlich nach dem Reinheitsgebot mit Wasser, Hopfen und Malz.

Der einzigartige Geschmack wird durch die sogenannte Fassreifung abgerundet. Naturbier ist einfach Geschmackserlebnis - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungen!

02.06.2016, 19 Uhr	
Vortrag: Gesunder Darm	*Aula Borg/PTS, OT Birkfeld*
08.07.2016, 9 Uhr	
Tag der offenen Tür	*Tageswerkstätte SOBEGES*
10.07.2016	
Landjugendfest	
29.07.2016	
Birkfelder Kirtag	*Hauptplatz Birkfeld*
31.07.2016, 11 Uhr	
3. Duck Race	*Bachstube, OT Birkfeld*
07.08.2016, 10 Uhr	
Laurentibergfest	*Laurentiberg, OT Waisenegg*

Am Sonntag, 12. Juni 2016 findet wieder die Impuls Wirtschaftsmesse statt.

Impulsmesse 2016 in Vorau

Diese erfolgreiche Wirtschaftsschau der heimischen Betriebe wird heuer das erste Mal seit der Vereinigung der fünf Vorauer Gemeinden präsentiert. Sie hat in den vergangenen Jahren eine politisch höchst notwendige Entwicklung bereits vorweggenommen. „Impuls“ zeigt nun schon seit Jahren die wirtschaftliche Kraft unserer Heimat auf, die es vor allem in der Zeit der Wirtschaftskrise und steigenden Arbeitslosigkeit zu stärken gilt. Die Arbeitsplätze in unseren Gemeinden können nur durch den Einkauf bei heimischen Betrieben gefördert und erhalten werden. Impuls gibt die Gelegenheit, das umfangreiche Leistungsspektrum des Vorauer Kessels an einem Tag konzentriert an einem Ort kennenzulernen und im Bedarfsfall entsprechende Kontakte zu knüpfen. So manche/r wird von dem breiten Angebot an Firmen überrascht sein. Daneben ist natürlich der soziale Faktor, die Stärkung der Gemeinschaft in einer Region mit fast 5000 EinwohnerInnen, nicht zu unterschätzen.

Wirtschaftsmesse IMPULS

VORAU
Sonntag 12.06.16

Rahmenprogramm:

- Livemusik
- Bläsergruppe
- Volkstänzer
- Hüpfburg
- Knax Wissensshow
- Tae Kwon Do Vorstellung
- Kindertanzen mit Modenschau
- E-Quad & E-Trial testen für Kinder
- Gewinnspiel mit Verlosung
- Feuerwehrfahrzeug-Besichtigung

Für das leibliche Wohl sorgt die Vorauer Gastronomie.

Über 30 Betriebe laden zur Ausstellung mit Tag der offenen Tür im Impulszentrum.
Pichler Installateur lädt erstmals zur Schau am neuen Standort.

Zusätzlich wird die Wirtschaftsmesse unterstützt von:
Haider Getränke, Kager Fenster & Türen, Malerei Halwachs, Tischlerei Haberler, Malerei Haspl, Raiffeisen Bank Pöllau-Birkfeld • Bankstelle Vorau, Hochegger Dächer, Kager Massivbau, ESA-Elektrotechnik Schützenhöfer, Fashion Moden Mary, Trockenbau Kerschhofer, P&P Baumanagement

Die Aussteller:

AUTOHAUS KREMNITZER VORAU
www.autohaus-kremnitzer.at

Wenn's ums Einrichten geht ...
johann putz tischlerhandwerk

SPITZER GRAFIKWERKSTATT
www.spitzer-grafik.at

GMBH ZISSER
GAS ■ WASSER ■ ZENTRALHEIZUNG
■ NIEDRIGSTTEMPERATURHEIZUNG
www.zisser.biz

Schuhe • Taschen • Sport
Grabner Ges.m.b.H

HASPL elektro technik
Fachhandel | Service | Installation
Elektrotechnik Haspl GmbH
8250 Vorau | T 03337 30 006 | www.elektro-haspl.at

Hier.erwin Hafnermeister
seit 1789 Fliesen & Kachelöfen
e-mail office@wohnenmitkeramik.at
web www.wohnenmitkeramik.at

Maierhofer
Ihre Bäckerei in Vorau

FRANZ SOLAR PICHLER GMBH
WASSER – HEIZUNG – GAS
BIOMASSE • ALTERNATIVENERGIE • WÄRMEPUMPEN

blumen creativ
Katharina Schantl
Tel. & Fax: 03337 / 3618
www.blumencreativ.at

Verwöhnt Herz und Seele
CAFÈ BÄCKEREI KONDITOREI
SINNERSDORF PINGGAU VORAU WWW.BAECKEREI-RUDOLF.AT
RUDOLF

OPTIK STEINHÖFER
8250 Vorau 12
Tel. 03337 20300
www.optik-steinhoefer.at

Tischlerei • Schnitzkunst
Tischlerei Fank Johann
www.fank-tischlerei.at

Augustinus Apotheke
Mag. pharm. Peter Sallegger
8250 Vorau 425 I T. 03337/4150
info@augustinus-apotheke.at I www.augustinus-apotheke.at

Willkommen bei uns
gasthof HÖHE erzherzog johann
www.kagerwirt.at

SW
SOMMER & WETZELBERGER
STEUERBERATUNG

VOLKSBANK SÜD-OSTSTEIERMARK

Winkler-Saurer Elektrotechnik
Beratung • Planung • Ausführung
Ing. Siegfried Winkler – Saurer www.winkler-saurer.at

Eberhard Haider
FENSTER • TÜREN • SONNENSCHUTZ

GAUGL LANDMASCHINEN
8250 Vorau | Vornholz 118 | t 03337 2230
www.gaugl-landmaschinen.at

Blumenstraß´n Schnitzelwirt
Gh. REITHOFER
8250 Vorau • Vornholz 170
T. 03336/ 2570

Notariat Vorau
Mag. Christoph Kinzel
Öffentlicher Notar • 8250 Vorau • Stift 2
T. 03337/ 4114-0 • M. 0664/ 202 92 62

PERRO
Gesunde Tierernährung mit System
Tierarztpraxis Vorau
www.tierarzt-hanl.at

poWer IT
Markus Schilha
EDV -Betreuung | Internet Provider | M: 0680/4034863

Reiterer & Scherling
Ingenieurbüro - Unternehmensberatung

ALU HOFSTÄTTER GmbH
Metalltechnik Tortechnik
Balkone - Zäune - Tore
Fenster - Türen
Wintergärten - Glasdächer
www.alu-hofstaetter.at
Zentrale Rohrbach/Schlag 54, 8234 Rohrbach/L. Tel. 03338/ 511 31
Gleisdorf Wr. Neustadt Kapfenberg
LEITBETRIEBE AUSTRIA
Volkermarkt Fürstenfeld Wien

GRANDER
Wasser.Wirkt. Grander.Belebt.
Roberto A. Schinnerl
Beratung und Verkauf
8650 Kindberg

schaunigg
vergolden & restaurieren

Steiermärkische SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

CHRIZZLYS HÜTTE CAFE PUB
CAFE PUB
Eisspezialitäten
Kinderspielplatz
Minigolfplatz

UNIQA GeneralAgentur
Johann Haas GmbH.
HARTBERG - FÜRSTENFELD - VORAU

Versichern, Finanzieren, Bausparen, Leasing
Akad. Versicherungskaufmann
Franz HOLZER
Telefon: 050 350-58025,
Mobil: 0664/524 31 35
WIENER STÄDTISCHE
Vienna Insurance Group

Impuls zentrum Vorau
Impulszentrum Vorau GmbH • www.iz-vorau.at

KAMMEL
FERTIGKELLER - FERTIGBETON - BAUSTOFFE

Staatlich geprüfter Heilmasseur
Staatlich geprüfter Trainer
CHRISTIAN WALLISCH
Von Kopf bis Fuß in besten Händen
Tel.: +43 664 41 11 202
info@christian-wallisch.at
www.christian-wallisch.at

Gesunde Region Vorau

Zusätzlich wird die Wirtschaftsmesse unterstützt von:

Haider Getränke, Kager Fenster & Türen, Malerei Halwachs, Tischlerei Haberler, Malerei Haspl, Raiffeisen Bank Pöllau-Birkfeld • Bankstelle Vorau, Hochegger Dächer, Kager Massivbau, ESA-Elektrotechnik Schützenhöfer, Fashion Moden Mary, Trockenbau Kerschhofer, P&P Baumanagement

Gesunde Region Vorau · Regionalentwicklung Oststeiermark · HB Entwicklungs Förderungs Verband · Das Land Steiermark

Tanzwoche & neue Kurse

Für alle Tanzbegeisterten beginnt das kommende Schuljahr - unter der Leitung von Gabriele Buchegger - wieder ab Oktober.

Das Kursangebot in Vorau umfasst die Fächer „Kreatives Bewegen"(ab 4 Jahren), Ballett und Musicaltanz. Neben der Freude am Tanzen werden Fachwissen, Kreativität, Ausdauer, sowie Körperschulung und -kräftigung gefördert und - nicht zu vergessen - Choreographien erlernt. (Telefonische Anmeldungen jederzeit möglich)

Für alle, die nicht mehr bis zum Herbst warten können und hineinschnuppern möchten, findet vom 1. bis 5. August 2016 der „Tanzsommer" im Bewegungsraum der Volksschule Vorau statt.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben die Möglichkeit, in einem Intensivkurs (jeweils 5 Tanzstunden pro Woche) im Bereich Ballett und/oder Musicaltanz, ihre Tanzkenntnisse weiterzuentwickeln und Tänze zu erlernen (Anmeldeschluss: 30. Juni 2016). Weitere Tanzwochen finden in Pöllau und Kaindorf statt. Information und Anmeldung bei Gabriele Buchegger: Tel.: 0664/5537527; buchegger.g@gmx.at; www.tanz-buchegger.at

Die Tanzschule Buchegger bietet wieder viele interessante und spannende Kurse für alle Tanzbegeisterten an. Foto: Reinhard Prexel

Diakon Alois Karner (r.) mit den Firmlingen beim Wortgottesdienst.

Firmlinge gestalteten Wortgottesdienst

Mit großer Freude und Dankbarkeit nahm das Seniorenpflegeheim Sommersgut in Vorau das Angebot der Religionslehrerin Rita Kroisleitner und des Diakons Alois Karner an, mit Firmlingen aus Vorau einen Wortgottesdienst mit den Bewohnerinnen und Bewohnern im Heim zu feiern.

Jedes Jahr besucht auch Anneliese Gabriel mit ihren Firmlingen aus Eichberg das Heim in Vorau und spielt und singt mit den pflegebedürftigen Menschen einen Nachmittag lang.

Dir. Monika Koller freut sich mit den SchülerInnen über die Auszeichnung.

„Zukunft beginnt heute“ – 2. Platz für FS Vorau

Ein innovatives Projekt der Landwirtschaftskammer Steiermark motivierte die SchülerInnen des 3. Jahrganges der Fachschule Vorau gemeinsam Zukunftschancen für den ländlichen Raum zu diskutieren. Ing. Doris Feldhofer nutzte als Projektleiterin die Chance, mit den SchülerInnen Ideen zu entwickeln. Um einen landwirtschaftlichen Betrieb aufrechtzuerhalten und wirtschaftlich überleben zu können, sind innovative und kreative Visionen gefragt. Den SchülerInnen ist es wichtig, die Zukunft bewusst mitgestalten zu können.

Das Projekt “Wandershoppen“ wurde von Präsident Ök.-Rat Franz Titschenbacher, LAbg. Barbara Riener, LAbg. Karl Lackner und Kammeramtsdirektor Stv. Ing. Fritz Stocker mit dem 2. Preis prämiert. 400 € Preisgeld besserten die Klassenkasse für die bevorstehende Abschlussexkursion beachtlich auf.

Absichtliches Provozieren von Unfällen – was kann man dagegen tun?

In den letzten Wochen wurden immer mehr Fälle von absichtlich verursachten Unfällen bekannt. In Kärnten liefen mehrere Männer bewusst vor fahrende Fahrzeuge, um Schmerzensgeld von den Versicherungen kassieren zu können.

Für viele ist die aktuelle Lage äußerst schwierig und dieser Trick, um an schnelles Geld zu kommen, sehr verlockend. Was kann man als unschuldiger Fahrer in einem solchen Fall tun? Ihre KFZ-Haftpflichtversicherung hat unter anderem die Funktion „unbegründete Schadenersatzansprüche abzuwehren“. Das bedeutet, die Versicherung zahlt nur bei begründeten Forderungen aus. Wenn Sie Ihre eigenen Ansprüche durchsetzen möchten (weil Sie bei dem Unfall verletzt wurden), kann eine Rechtsschutzversicherung Ihnen schützend zur Seite stehen und eventuelle Anwalts- oder Gerichtskosten übernehmen. Verursacht jemand, der weder über finanzielle Mittel, noch eine Haftpflichtversicherung verfügt, einen Schaden, wird die Situation komplizierter. In diesem Fall nützt Ihnen nämlich auch ein Gerichtsurteil nichts, weil die Forderungen uneinbringlich sind. In Österreich gibt es glücklicherweise die Möglichkeit eine sogenannte Exzedenten- und Ausfallsversicherung mit einer geringen Jahresprämie von etwa 50 Euro abzuschließen. Diese springt ein, wenn der Schuldige nicht in der Lage ist Schadenersatz zu leisten. Unabhängig davon würde aber auch eine private Unfallversicherung unterstützen. Der große Vorteil dabei: Sie leistet unabhängig davon, ob man selbst oder jemand anders an einem Unfall Schuld trägt.

Mehr Informationen bekommen Sie bei Ihrem EFM Versicherungsmakler.

EFM VORAU
Heimo Doppelhofer, Günther Haspl & Andreas Hofer
Bahnhofstraße 80, 8250 Vorau
Tel. 03337/30555, Fax 03337/30555-1
vorau@efm.at, www.efm.at/vorau

Der beste Versicherungsschutz Österreichs – Seit 1991

Was tut sich an der VS?

Wie bereits im letzten Artikel angekündigt, hat im zweiten Semester das Tanzprojekt begonnen. Die Kinder sind in allen Klassen mit Freude beim Training und arbeiten an der Choreographie für das große Schulfest, das heuer am 10. Juni um 14.30 Uhr starten wird. An dieser Stelle sind alle, die gerne kommen möchten, zu diesem wichtigen Ereignis eingeladen.

Auch zum Musical „Tuishi pamoja“, das am 30. Juni im Mehrzwecksaal der NMS um 19 Uhr aufgeführt wird, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Tuishi pamoja ist Swahili und bedeutet „Wir wollen zusammen leben“.

Es ist eine Geschichte über Vorurteile, Freundschaft und Toleranz mit afrikanisch-grooviger Musik, zu der man sich einfach bewegen muss. Die engagierten Musiklehrerinnen Maria Kerschbaumer und Michaela Kirchsteiger haben dieses Musical einstudiert. Ihnen ist es auch zu verdanken, dass die Volksschule Vorau wieder als Meistersingerschule ausgezeichnet wurde.

Ab der 2. Schulstufe fuhren alle Klassen zwei Tage nach Wenigzell in das Schwimmbad, um ihre Schwimmkenntnisse unter der Leitung von Petra Maierhofer zu verbessern.

Unter der fachkundigen Leitung der ehemaligen Lehrerin Christine Bocek wurde Vorau von der 3b-Klasse aus historischer Sicht erkundet.

Die gesamte Schule beteiligte sich an der Frühjahrsputz-Aktion und half damit unseren schönen Ort vom herumliegenden Müll zu befreien.

Lesetage mit den Kindergartenkindern, die Zubereitung von Frühlingsaufstrichen und Musicalbesuche in Oberschützen rundeten unsere vielfältigen Aktivitäten ab.

Verleihung des Meistersingerschule Gütesiegels an Michaela Kirchsteiger, Maria Kerschbaumer und Dir. Thomas Neuhold (2.,3.u.4.v.l.).

Schwimmtage sind immer freudige Ereignisse für die Kinder.

Innovative, automatisierte Haustechnik - Ihr Heim einfach und intelligent bedienen
Winkler-Saurer
Elektrotechnik
Beratung • Planung • Ausführung
Ing. Siegfried Winkler – Saurer
A-8250 Vorau • Schachen 300b • Tel.: +43 3337 33323
E-Mail: zentrale@winkler-saurer.at • www.winkler-saurer.at

Vatertagswoche von 6. bis 11. Juni 2016
- 20% auf einen Herrenmode-Einkauf!
Blumauer
Hauptstraße 9•8250 Vorau
Nützen Sie die Vorteile unserer Stammkundenkarte!

Kutscherwirt
8250 VORAU, Tel. 03337/2211, info@kutscherwirt.at, www.kutscherwirt.at
Entspannende MASSAGEN beim Kutscherwirt

„Von Kopf bis Fuß in besten Händen“...
.... so lautet unser Slogan und das sind Sie bei uns auch wirklich! Tun Sie sich etwas Gutes und genießen Sie eine wohltuende, entspannende Massage.
Christian Wallisch und sein Team verwöhnen Sie gerne.
FREITAG´S - GRILLEREI
Wir starten am 01. Juli 2016 und freuen uns Sie jeden Freitag bis Ende August von 17:00 bis 20:30 Uhr bei jeder Witterung begrüßen zu dürfen.

Frühjahrsputz. Wie jedes Jahr nahm die NMS Vorau auch heuer wieder am Steirischen Frühjahrsputz teil. Die Schülerinnen und Schüler der 1a und der 1b Klasse beteiligten sich mit viel Eifer daran. Unterstützt wurden sie von ihren Klassenvorständinnen Luise Pötz und Sonja Sommersguter. Alle Beteiligten waren sehr erfreut, mit dieser Aktion einen kleinen Beitrag zur Verschönerung des Marktes bzw. zum Umweltschutz leisten zu können.

Berufsreifeprüfung. Für die AbsolventInnen der Fachschulen und andere Interessierte gibt es ab Herbst die Möglichkeit, in einem oder berufsbegleitend in zwei Jahren die Berufsreifeprüfung zu absolvieren. Nähere Informationen sind in der LFS Vorau, sowie am 24. Juni um 18 Uhr bei einem Informationsabend in der Schule zu erhalten. Die Möglichkeit der Berufsreifeprüfung ist ein weiteres Bildungsangebot für die Menschen der Region, die auch die Kurse in der Erwachsenenbildung gerne annehmen.

Selbstverteidigungskurs. Den Schülerinnen der FS Vorau wurde in Kooperation mit dem Tae-Kwon-Do-Verein Vorau ein Selbstverteidigungskurs ermöglicht. Sehr praxisnah wurden Alltagssituationen nachgestellt, um so den Schülerinnen richtiges Verhalten in Akutsituationen zu veranschaulichen. Primär standen jedoch die Stärkung des eigenen Selbstbewusstseins und die richtige Einschätzung von tätlichen Übergriffen im Vordergrund.

Am Catwalk. Als vielseitige und kreative Schule kamen die SchülerInnen des 1. und 2. Jahrganges und die Lehrerinnen der LFS Vorau (Josefine Handler, Maria Krausler und Mathilde Schönbacher) der Einladung von Petra Haider aus Pöllau nach, exquisite Mode aus unterschiedlichen Materialien zu fertigen. Sie entwarfen und gestalteten unterschiedliche Modelle aus Recyclingmaterial. Mit viel Charme und Esprit wurden diese einzigartigen Modelle dem Publikum im Rahmen eines Modeevents in der Pöllaubergarena präsentiert. Sämtliche Modelle können beim Jogllandschulfest am 12. Juni 2016 nochmals bewundert werden. Weitere Fotos sind in der Bildergalerie unter www.fs-vorau.at zu finden. Foto: Markus Tobisch

Annäherungen. Das Thema „Annäherungen" war Inhalt eines Malprojektes, mit dem sich die Mädchen der LFS Vorau auseinandergesetzt haben. Nach dem Motto des Sozialunterrichtes „Vom ICH zum DU zum WIR" wurde diskutiert, entworfen und schließlich die Eindrücke mit Farbe festgehalten. Die aussagekräftigen Bilder wurden im Rahmen einer Vernissage in der BH Hartberg-Fürstenfeld ausgestellt und für einen guten Zweck zum Verkauf angeboten. BH Mag. Max Wiesenhofer eröffnete die Ausstellung und war von den Ergebnissen beeindruckt.

Notariat Vorau
Mag. Christoph Künzel

Mag. Christoph Künzel ist seit 1.1.2016 öffentlicher Notar in Vorau und steht Ihnen gerne in allen notariellen Angelegenheiten zur Verfügung. Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Öffentlicher Notar
A - 8250 Vorau, Stift 2
Mobil +43 (0) 664 202 92 62
Tel. + 43 (0) 3337 41 14 - 0
Fax DW 15
office@notar-vorau.at

Erfolgreiches Kommunikations- und Präsentationstraining. Die SchülerInnen der LFS Vorau absolvierten in Zusammenarbeit mit der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft Steiermark einen informativen Seminartag im Bereich Kommunikation und Präsentation. Das Ziel war, den SchülerInnen wichtige Anforderungsprofile in den Bereichen Kommunikation und Selbstbewusstsein für das Auftreten in Schule und Beruf mitzugeben und ein persönliches Profil vor der Kamera zu präsentieren.

Jogllandschulfest. Die Fachschule Vorau lädt herzlich zum Jogllandschulfest ein: Eine vielseitige, kreative Schule, die sich durch ihre vielen Ausbildungsschwerpunkte bestens in der „Gesunden Region Vorau" und somit im Herzen des Jogllandes positioniert hat. Wann: Sonntag, 12.6., 10 – 16 Uhr. Wo: FS – Vorau, Stift 2. Alle die an der Ausbildung der Jugendlichen und an einem bunten Programm mit vielen Workshops, Darbietungen und Aktivitäten interessiert sind, können sich vom Angebot der Schule überzeugen. Warme Küche und Kuchenspezialitäten lassen auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen.

Benko Business School & die FS bieten Matura für alle

Die Fachschule Vorau unter der Leitung von Dir. Monika Koller bietet ab Herbst, gemeinsam mit der Benko Business School unter der Leitung von Dir. Christian Benko, nicht nur ihren AbsolventInnen die Möglichkeit in nur einem Jahr die Matura zu machen, sondern auch der gesamten Bevölkerung. Ebenfalls ist es möglich dieses Bildungsangebot, auf einer Dauer von 2 Jahren, berufsbegleitend anzunehmen.

Somit stehen ihnen Universitäten ebenso offen wie Fachhochschulen, um Ihre persönlichen Interessen auf höchstem Niveau weiter zu vertiefen. Selbstverständlich verbessern Sie mit der Matura auch Ihre Karrierchancen und Sie schaffen eine solide Basis für eine ausgezeichnete Gehaltseinstufung im öffentlichen Dienst und in allen Unternehmen, die sich an diesen Gehaltsschemen orientieren.

Ihre Unterrichtsfächer

Um die Berufsreifeprüfung zu absolvieren ist es notwendig, Prüfungen in vier Gegenständen abzulegen: Mathematik, Deutsch, Englisch und ein Fachbereich, für den wir an unserer Schule Betriebswirtschaft anbieten. Der Unterricht für alle vier Fächer erfolgt an den 10 Standorten unserer Privatschule. Auf Basis der gesetzlichen Grundlagen werden drei Abschlussprüfungen an unserer Schule absolviert und eine Prüfung erfolgt an einer externen Schule.

Rundum-Betreuung zur Matura

Aufgrund der hervorragenden Organisation unserer Schule bieten wir allen Berufsreifeprüfungskandidatinnen an allen 10 Standorten ein umfassendes Service. Rund um das Ausstellen von Zeugnissen, die Abwicklung aller Schritte für die erforderliche externe Prüfung und die Nutzung etwaiger Fördermöglichkeiten erhalten Sie von uns die größtmöglichste Unterstützung, sodass Sie sich voll und ganz auf Ihre Aufgaben als SchülerIn und auf Ihren Beruf konzentrieren können.

Voraussetzungen

Um die Berufsreifeprüfung ablegen zu können, müssen Sie als Voraussetzung eine der folgenden Ausbildungen oder Prüfungen erfolgreich absolviert haben:

- Lehrabschlussprüfung gemäß § 21 des Berufsausbildungsgesetzes
- Facharbeiterprüfung gemäß § 7 des Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes
- mindestens dreijährige mittlere Schule
- Krankenpflegeschule oder Schule für Gesundheits- und Krankenpflege
- mindestens 30 Monate umfassende Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst
- Meisterprüfung gemäß § 20 der Gewerbeordnung 1994
- Befähigungsprüfung gemäß § 20 der Gewerbeordnung 1994
- Befähigungsprüfung gemäß § 22 des Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes
- Land- und forstwirtschaftliche Meisterprüfung gemäß § 12 des Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes

Anmeldung

Eine Anmeldung ist jederzeit möglich. Nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung!

Schuldauer

Der Weg zur Berufsreifeprüfung an der Privatschule BENKO ist so angelegt, dass für jeweils 2 Gegenstände 2 Semester zur Verfügung stehen. So kann die Schule berufsbegleitend in 4 Semestern mit 2 Abenden pro Woche absolviert werden. Grundsätzlich ist es auch möglich, die Schule mit 4 Halbtagen pro Woche in 2 Semestern zu absolvieren. Da in diesem Fall Unterricht und Lernphasen aller 4 Gegenstände anfallen, können wir diese Möglichkeit nur SchülerInnen empfehlen, die keiner Vollzeitarbeit nachgehen.

Dir. Christian Benko

Foto Puntigam

Dir. Monika Koller

Infoabende:
24. Juni & 9. September, 18 Uhr
FS-Vorau-St.Martin, Stift

LR Johann Seitinger besuchte die Fachschule. Als Verantwortlicher für das landwirtschaftliche Schulwesen ist ihm die hervorragende und vielseitige Ausbildung an den Fachschulen ein ganz besonderes Anliegen. Durch innovative Projekte und unterschiedliche Zusatzausbildungen wird eine optimale Vorbereitung auf das Berufsleben angeboten. Das Internat, welches unter dem Motto „Wohnen und Wohlfühlen an der Schule“ geführt wird und im Zuge dessen viele Aktivitäten angeboten werden, bezeichnete er als einmalige Chance für die Jugendlichen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Als Abschluss des Besuches wurde von den SchülerInnen ein regionales Menü serviert und damit unter Beweis gestellt, dass sie auch für den Tourismus- und Betriebsdienstleistungsbereich bestens ausgebildet werden.

Foto: lebensresort

STEINMETZBETRIEB
STEIN MÖRZ
HARTBERG
Tel. 03332 / 62614, E-Mail: stein.moerz@aon.at
Großes Natursteinlager für Küchenplatten, Fensterbänke, Stufen, Grabsteine usw.

Gemeinsame Wanderungen stärken die Gemeinschaft beim MGV.

Neuwahlen beim MGV

Bei der letzten Mitgliederversammlung standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Maria Haupt, die sich mit viel Enthusiasmus für den Chor einsetzt, wurde als Obfrau des Vereines wiedergewählt. Auch ohne viel Vereinsmeierei funktioniert das Organisatorische bestens. Einen großen Beitrag dazu leistet die Schriftführerin Manuela Reichenbäck. Die Frauen legen viel Herzblut in ihr Engagement - und das wirkt sich positiv auf die Stimmung im Chor aus. Der MGV Vorau hat derzeit mehr als 30 aktive Sängerinnen und Sänger und wird vom Chorleiter Peter Filzmoser musikalisch geleitet. Der MGV Vorau zählt zwar zu den ältesten aktiven Vereinen, präsentiert sich aber immer wieder mit viel Elan. Zu den musikalischen Höhepunkten zählen Auftritte bei diversen Festen und Feierlichkeiten, musikalische Umrahmungen bei Gottesdiensten, Maisingen, Adventsingen, sowie ein Chorkonzert, üblicherweise vor der wohlverdienten Sommerpause. Gemeinsame Wanderungen und Ausflüge, heuer zum Beispiel eine Reise nach Budapest, tragen zur guten Gemeinschaft bei. Dass bei diesen Reisen nicht nur der Großteil des Chors, sondern vor allem auch die Ehepartner und Kinder mitfahren, zeigt einmal mehr, dass man gerne zusammenkommt, weil man sich gut versteht.

Neben der Geselligkeit ist das Singen unglaublich gut dafür geeignet, um vom Alltag abschalten zu können. Vor allem vierstimmiges Singen mit Frauen und Männern erzeugt eine erstaunlich positive Stimmung. Es wird sogar behauptet, dass Singen „heilende Kraft besitzt, gesund ist, Ängste abbaut und glücklich macht“. Wenn das bereits für Einzelpersonen zutrifft, dann multipliziert sich das für das Singen im Chor. Das sind einige der Argumente, die helfen sollen, neue Sängerinnen bzw. Sänger für den MGV zu gewinnen.

Manfred
FELDHOFER
Geschäftsführer
Schachen 182
8250 Vorau
Mobil: 0664/15 29 867
Tel.: 03337/2513
Fax: DW 4
Carport
Terrassenüberdachung
Stiegen - Stufen - Geländer
Balkongeländer Holz - Alu
office@feldhofer-balkone.at
www.carport-feldhofer.at

FENSTER . TÜREN
Holz . Holz-Alu . Kunststoff
kager
Josef Kager Ges.m.b.H.
A-8250 Vorau 288
Telefon (0043) 3337/2448
Telefax (0043) 3337/2448-8
e-mail vorau@kager.at
Homepage www.kager.at

Die Marktmusikkapelle Vorau erntete tosenden Applaus für ihre exzellenten Darbietungen

20. Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Vorau

An zwei Abenden war der Mehrzwecksaal der NMS Vorau beim 20. Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Vorau bis auf den letzten Platz besetzt. Kapellmeister Josef Heuchler stellte sein 20. Konzert unter das Motto „Vielfalt" und bot mit seinen 70 Musikerinnen und Musikern einen bunten Querschnitt durch verschiedenste Musikrichtungen.

Folgende Jungmusiker waren erstmals beim Frühjahrskonzert dabei: Valentin Schaunigg, Tuba, Florian Fuchs, Bariton, Oliver Kirchsteiger, Schlagzeug, Lukas Ganster, Klarinette, Michael Ganster, Trompete und Lea Haberler, Horn. Herbert Lechner-Riegler hat das „Verdienstkreuz in Gold am Band" für besondere Verdienste um den Blasmusikverband Steiermark erhalten. Er war mehr als 25 Jahre Obmann der Marktmusikkapelle Vorau.

Sieg mit Chardonnay. In den letzten Jahren konnte der Weinbaubetrieb Buchegger (Kellerstöckl) mit den Sorten Welschriesling, Weißburgunder und Zweigelt Blau einige Finalplätze erringen. Dieses Jahr gelang mit der Sorte Chardonnay der Sieg beim 4. Bad Waltersdorfer Wineweekend der Oststeirischen Römerweinstraße. Der beste Chardonnay ist also beim Kellerstöckl in Schachen bei Vorau zu trinken und natürlich auch zu kaufen.

Backen für sozialen Zweck. Im Rahmen der Firmvorbereitung buken die Firmlinge der Pfarre Vorau mit dem Firmverantwortlichen Alois Karner und Projektleiterin Theres Reitbauer Kekse und Kuchen für einen guten Zweck. Das Ziel war, den BewohnerInnen des Pflegeheimes Sommersgut eine Freude zu machen. Im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst gab es Kaffee und Kuchen sowie interessante Gespräche zwischen den Generationen.

Schulklasse auf Besuch. Mit ihrer Klassenlehrerin Lucia Gößlbauer besuchten die Schülerinnen und Schüler der 4b Klasse der NMS Vorau das Seniorenpflegeheim Sommersgut. Eine Stunde lang spielten und plauderten sie mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und brachten so etwas Abwechslung in den Alltag der betagten Menschen.

Seniorenpfarrgruppe Vorau

Mehr als 200 der 425 Mitglieder der Seniorenpfarrgruppe Vorau nahmen an ihrer Jahreshauptversammlung beim Kutscherwirt in Vorau teil.
Nach den Tätigkeitsberichten des Obmannes Alois Müller und der einzelnen Referenten, in denen sie über die vielen Aktivitäten der Vorauer Senioren berichteten, stand ein Vortrag von Josef Kandlhofer zum Thema „Elga, das elektronische Informationssystem der Krankenkassen“ auf dem Programm. Der gebürtige Kleinschlager Referent, der lange Zeit Generaldirektor der SVB war, informierte über das neue Service Informatiossystem, auf dem alle Gesundheitsdaten gespeichert werden und das nur für Vertragsärzte verwendbar ist. Nach den Grußworten der Ehrengäste verwies Obmann Alois Müller bereits auf das Jahr 2017, in dem die Pfarrgruppe Vorau ihr 50-jähriges Bestehen feiert.

Obmann Alois Müller und Josef Kandlhofer, der Referent.

Ehrenmitgliedschaft für Maria Putz. Bei der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Musik- und Gesangvereines (MGV) Vorau wurde Maria Putz die Ehrenmitgliedschaft des Vereines verliehen. Maria Putz ist seit 35 Jahren aktives Mitglied. Sie hat als Schriftführerin bzw. als Obmann-Stellvertreterin viele Jahre Verantwortung übernommen und zum Gelingen des Vereinslebens beigetragen. Überall dort, wo es gilt handfest anzupacken, wirkt sie fleißig im Hintergrund und bedenkt jene vielen Kleinig- und Großigkeiten, auf die sonst vergessen werden würde. Sie realisiert mit ungemein viel Sensibilität, wo wer was braucht. Der MGV dankt ihr für ihr selbstloses Engagement von Herzen.

Strickdeckenausstellung im Pfarrheim des Stiftes. Vom Palmsamstag bis Ostermontag war die Strickdeckenausstellung der Pfarre zu besichtigen. Viele fleißige Frauenhände hatten im vergangenen Winter wieder 39 Decken aus Strickfleckerl, 18 Paar Handschuhe, 20 Paar Socken, Stutzen, Hauben, Kinderpullover und auch -westen aus Wolle für Bedürftige in mühevoller Handarbeit gestrickt, um Notleidenden in Rumänien zu helfen.

Theaterstück im Seniorenpflegeheim aufgeführt. Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der NMS Vorau führten mit ihrer Religionslehrerin Rita Kroisleitner und der Sozialarbeiterin Ilga Keler ein Sing- und Theaterstück, das den Titel „Emaus“ trug, für die Bewohnerinnen und Bewohner im Seiorenpflegeheim Sommersgut in Vorau auf. Sie bereiteten den pflegebedürftigen Menschen damit eine große Freude.

Gasthof*** VORAUERHOF

Fam. Schützenhöfer, 8250 Vorau, Griesplatz 25
Tel. 03337/2329, info@vorauerhof.at, www.vorauerhof.at
Donnerstags am 7. Juli und 4. August ab 17 Uhr:
PINCHOS Spießig Essen im Vorauerhof

Josef Pötz
GmbH & Co KG
Taxi-Reisebüro-Autobusse
8250 Vorau 284
KRANKENTRANSPORTE
... mit komfortablen Fahrzeugen
• Dialysefahrten
• Chemotherapiefahrten
• Strahlentherapiefahrten
Direktverrechnung mit allen Kassen
03337/2286 oder 0664/3554885

Wir gratulieren den Jubilaren

Anna Tatzgern,
Hausfrau
95 Jahre
Puchegg
5 Kinder,
10 Enkelkinder,
8 Urenkelkinder

Johann Reiterer-Zisser,
ehem. LKW bzw. Busfahrer
85 Jahre
Puchegg

Ottilia Schneeberger,
Hausfrau
90 Jahre
Vorau
10 Kinder,
10 Enkelkinder,
1 Urenkelkind

Maria Schnur,
ehem. Landwirtin
vulgo „Birkl“
85 Jahre
Rainberg
5 Kinder,
10 Enkelkinder,
4 Urenkelkinder

Mathilde Geier,
Hausfrau
90 Jahre
Seniorenpflegeheim Sommersgut Vorau
6 Kinder,
8 Enkelkinder,
7 Urenkelkinder

Mathilde Reiß,
ehem. Pfarrhaushälterin
85 Jahre
Vorau
1 Sohn

Maria Kandlhofer,
ehem. Aufräumerin im MKH Vorau
90 Jahre
Vorau
1 Tochter,
9 Enkelkinder,
9 Urenkelkinder

Johann Putz, ehem. Tischlermeister, Gastwirt und Tankstellenbetreiber
85 Jahre, Vorau
4 Kinder,
7 Enkelkinder,
5 Urenkelkinder

Theresia Gruber,
ehem. Landwirtin
vulgo „Lindenbauer“
85 Jahre
Rainberg
9 Kinder,
16 Enkelkinder,
9 Urenkelkinder

Ernstine Wolf,
ehem.Landwirtin vulgo „Hos an da Sog“
85 Jahre
Schachen
8 Kinder,
18 Enkelkinder,
19 Urenkelkinder

Gertrude Sonnleitner,
Hausfrau
85 Jahre
Puchegg
5 Kinder,
8 Enkelkinder,
1 Urenkelkind

Johanna Spitzer,
ehem. Landwirtin
vulgo „Berghofer“ in Puchegg
95 Jahre
12 Kinder,
30 Enkelkinder,
10 Urenkelkinder

Katharina Pfleger,
vulgo „Kornberger“ in St. Jakob i. W.
85 Jahre
Seniorenpflegeheim
7 Kinder,
14 Enkelkinder,
1 Urenkelkind

Ihren 80. Geburtstag feierten Agnes Kern und **Johann Maierhofer** in Schachen, **Sr. Sabine – Gerlinde Kowatschitsch, Elfriede Giemza, Sr. Gabriela – Juliana Pötz** und **Melitta Berger** in Vorau, **Ida Kager** und **Josef Haas** in Puchegg, **Johann Sommersguter, Theresia Kernbauer, Berta Kerschenbauer** und **Maria Hofer** in Vornholz und **Johann Riegler** in Riegersbach.

Ida Hofer feiert 100er

Im Seniorenpflegeheim Sommersgut in Vorau feierte die frühere Landwirtin Ida Hofer vulgo „Maurer in Kleinschlag“ ihren 100. Geburtstag im Kreise ihrer Familie. Drei Töchter, sechs Enkelkinder und neun Urenkelkinder gehören zu ihrer großen Familie. Ihr Neffe gestaltete musikalisch die Geburtstagsfeier auf seiner Steirischen Harmonika. Als weitere Gratulanten waren LAbg. Hubert Lang, Bgm. Bernhard Spitzer, Propst Gerhard Rechberger und Anna Wedl, die Heimleiterin, gekommen.

Im Kreise ihrer Familie und weiteren Gratulanten feierte Ida Hofer ihren 100. Geburtstag.

Käfer Stein
PÖLLAU
STEINMETZ Ges.m.b.H.
GRANIT • MARMOR • KUNSTSTEIN
Fenster • Stufen • Abdeck • Bodenplatten
Grabdenkmäler • Portale • Steinpflege
8225 PÖLLAU 47 • Tel. 03335/2404 • Fax DW-4
office@kaefer-stein.at • www.kaefer-stein.at

50-jähriges Klassentreffen. „Wo Menschen Beziehungen knüpfen, entsteht ein tragendes Netz“, war das Motto des 50-jährigen Klassentreffens des Jahrganges 1965/66 auf Einladung von Brigitte Haas und Josefa Pausackl in der Fachschule Vorau. Besonders freute es die Absolventinnen, dass sich auch ihre LehrerInnen, unter ihnen Rosa Schaunigg und Alois Koschatko, die Zeit nahmen, um bei einem gemütlichen Beisammensein Geschichten aus der Schulzeit wieder in Erinnerung zu rufen. Dir. Monika Koller präsentierte die Schule und gab Einblick in das derzeitige Bildungsangebot der Fachschule.

Die geehrten Vorauer Jubilare mit Bgm. Bernhard Spitzer (2.R.M.), Herbert Spitzer (3.R.1.v.l.), Alois Müller (3.R.M.) und Lukas Ganster (1.R.r.)

Gemeinsame Ehrung von Geburtstagsjubilaren

Bgm. Bernhard Spitzer, Wirtschaftskammer-Obmann Herbert Spitzer sowie Seniorenbund-Obmann Alois Müller ehrten die Geburtstagsjubilare der Bürgermeister der ehemaligen Marktgemeinde Vorau bei einer gemeinsamen Feier. Alle Geburtstagskinder, die einen halbrunden oder runden Geburtstag (ab 70) und erstmals auch alle, die ein rundes Ehejubiläum feierten, waren zu dieser Feierstunde eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre wurden zahlreiche Erinnerungen an vergangene Zeiten ausgetauscht.

FORSTUNTERNEHMEN
Hödl

Hödl Stefan
Puchegg 134
A-8250 Vorau
Tel: 0664 - 5136729
Fax: 03337 - 30093
HARVESTER

Ihr Partner für den Trockenbau
Kerschhofer TROCKENBAU GMBH
• Dachausbau • Gipsdecken • Spachtelungen • Brandschutz
• Trennwände • Akustikdecken • Metalldecken
Impulszentrum 3
8250 Vorau
Tel.: +43(0)3337 20 220
Fax: +43(0)3337 20 220-DW 50
Mobile: +43(0)664 52 43 101
Mail: office@kerschhofer-trockenbau.com
www.kerschhofer-trockenbau.com

Wir starten in die GRILLSAISON!
-15 %
auf Sandwiches, Ciabatta, Jourgebäck uvm.
Aktion Gültig von 1. - 30. Juni 2016
Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Bäckerei Arbesleitner!
Bäckerei Café Konditorei
Arbesleitner
8190 Miesenbach DV 1
Tel: 03174/3219 Tel.0664/5238227 Vorau

Hier.erwin
Hafnermeister
seit 1789 Fliesen & Kachelöfen
Weil man Meisterleistung garantiert genießt!

A-8250 Vorau 45, tel. 03337/2349 od. 0664/3823203
www.wohnenmitkeramik.at

Eiserne Hochzeit in Maria Trost gefeiert. In der Grazer Wallfahrtskirche Maria Trost, dort wo sie vor 65 Jahren den gemeinsamen Bund für ihr Leben geschlossen hatten, feierten die Hausfrau Christine und der frühere Forstunternehmer Franz Maierhofer (beide 86) aus Vorau auf den Tag genau das Fest ihrer Eisernen Hochzeit bei einem Dankgottesdienst mit ihren sechs Kindern und Schwiegerkindern, den 14 Enkel- und zehn Urenkelkindern.Die Hochzeitstafel war anschließend im eigenen Haus in Vorau gedeckt, wo das Jubelpaar mit seinen Angehörigen Rückschau auf seine 65 Ehejahre hielt.

Goldene Hochzeit gefeiert. Beim Blumenstraß'n Schnitzelwirt Reithofer in Vornholz feierte das Landwirteehepaar Rosa (72) und Johann Pfeifer (77) vulgo „Forsthofer" seine Goldene Hochzeit mit seinen fünf Kindern, acht Enkelkindern und einem Urenkerl. Johann Pfeifer war lange Vorstandsmitglied bzw. Obmann des Bauernbundes Vornholz. Abordnungen der Gemeinde, des Bauern- und Seniorenbundes reihten sich in die Schar der Gratulanten. Im Bild Rosa und Johann Pfeifer mit Alois Müller, Seniorenbundobmann, Alois Schwengerer, Ortsteilbgm., Helmut Sommersguter, Bauernbund und Franz Lechner.

60 gemeinsame Ehejahre. In Schachen konnte das Nebenerwerbslandwirteehepaar Veronika (79) und Alois Pillhofer (86) vulgo „Luisl in Lembach" auf 60 gemeinsame Ehejahre im engsten Familienkreis im eigenen Haus Rückschau halten. Vier Kinder, zehn Enkelkinder und fünf Urenkelkinder zählen zu den Nachkommen des Diamantenen Jubelpaares. Ortsteilbgm. Patriz Rechberger stattete dem Jubelpaar einen Besuch ab und überbrachte die Glückwünsche seitens der Gemeinde Vorau.

60 Jahre glücklich vereint. In Schachen feierten die Gastwirtin Johanna (82) und der frühere Bauarbeiter Josef Eiselt (84) ihre Diamantene Hochzeit. Bei einer Hausmesse, die Prälat Rupert Kroisleitner im eigenen Gasthaus Straßbauernwirt zelebrierte, sagten sie im Beisein ihrer drei Kinder und Schwiegerkinder, ihrer drei Enkel- und drei Urenkelkinder dem Herrgott Dank für die 60 gemeinsamen Ehejahre, die er ihnen geschenkt hat. LAbg. Hubert Lang, Ortsteilbgm. Patriz Rechberger und Seniorenbundobmann Alois Müller stellten sich als weitere Gratulanten ein.

E-Bikes machen Spaß. Das oststeirische Hügelland verdirbt vor allem älteren Personen oft den Spaß am Radfahren. Hinaus aus dem Haus und schon geht es bergauf oder bergab. Wer körperlich nicht so gut trainiert ist wie viele Mitglieder des MTB-Clubs Vorau, wirft da bald das Handtuch. Eine willkommene Hilfe sind die immer besser ausgestatteten E-Bikes. In Vorau gibt es einige Betriebe, bei denen sich Interessierte selbst von der Leistungsfähigkeit dieser Geräte überzeugen können – nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch. Und dann könnte es sein, dass der Radsport wieder einige Begeisterte mehr hat.

Den freien Nachmittag verbrachten die Schülerinnen und Schüler in Altenmarkt.

Ein AUVA Safety guide arbeitete mit den Kindern auf der Piste.

Schikurs der 3. Klassen der NMS Vorau

Beste Bedingungen auf den Pisten (sogar Tiefschnee) und meistens traumhaftes Wetter bereiteten den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen der Neuen Mittelschule Vorau eine tolle Schiwoche in Zauchensee. Der „Wettergott“ war also gut gestimmt mit den Kindern.

Neben dem Schifahren blieb noch genug Zeit für gemeinsame Spiele (Fußball, Tischtennis, Karten- und Brettspiele) und einen Ausflug nach Altenmarkt. Eine besondere Attraktion war ein AUVA Safety guide, der den Kindern in Theorie und Praxis zeigte, was bei Unfällen auf der Piste einfach und rasch zu machen ist.

Und schon war das Schikursende nahe: der „Hüttenabend“ und das Schikursrennen. Der „Pistenfloh“ Sophie Steinbrenner war einsame Spitze beim Rennen und Moritz Reiterer erkämpfte sich den Titel des „Mister Schikurs“!

So kamen dann Freitag abends alle wieder ohne Blessuren, vielleicht etwas müde, aber mit einem großen „Sack“ voll schöner Erinnerungen in Vorau an.

PS: Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen halfen fleißig mit beim Elternsprechtag beim Kaffeestand des Elternvereines. Dieser wiederum bedankte sich daraufhin mit einer Spende, der die Schikurskosten reduzierte.

Danke!

Großartige Erfolge. Die Schülerinnen der Fachschule Vorau erreichten bei den Sommersportspielen in der Bundessportschule in Schielleiten sehr gute Platzierungen. Patricia Höllerbauer konnte den Leichtathletik-Einzelbewerb für sich entscheiden. Die Mannschaftsgruppe erreichte den 3. Rang im Bewerb Leichtathletik, ebenso im Staffelbewerb 4 x 400 m. Die Gruppe der Volleyballer erkämpfte sich trotz der schlechten Witterung den undankbaren 4. Platz.

Vorauer Sport- und Erlebniswoche 2016. Auch in diesem Jahr findet wieder die Sport- und Erlebniswoche in der ersten Ferienwoche (11. – 15. Juli) statt. Im letzten Jahr nahmen rund 30 Kinder an den verschiedensten sportlichen Aktivitäten teil. Highlight war sicherlich der Erlebnistag in der Brühl. Die Kinder rutschten dabei mit einer riesengroßen Seilrutsche in luftiger Höhe über den Bach. Patriz Pichlhöfer und sein Team freuen sich wieder auf eine bewegungsreiche Woche (Anmeldungen unter 0664 88747201).

meine WOCHE präsentiert

15. Spitzer Engineering kraftspende EVENT VORAU

Samstag, 27. August 2016

SPITZER ENGINEERING · SPARKASSE running · KAMMEL FERTIGKELLER - FERTIGBETON - BAUSTOFFE · FLEISCH - WURST GRUBER · KOHLBACHER www.kohlbacher.at · SPITZER GRAFIKWERKSTA

EINZIGARTIGES SPORTEVENT mit **IDYLLISCHEM STRECKENAMBIENTE** rund um das Chorherrenstift Vorau.

LAUF, NORDIC WALKING & MOUNTAINBIKING in einer Veranstaltung.

MITEINBINDUNG von Menschen mit Behinderungen - TeilnehmerInnen der Lebenshilfe Hartberg nehmen aktiv teil.

Austragung Mountainbike
- XCO Landesmeisterschaften
- Junior Challenge
- Sportklasse Cup

Online Anmeldung
bis 15.8., danach sind Anmeldungen nur noch am Renntag möglich!

Veranstalter:
Die Marktgemeinde Vorau mit der Untersützung des MTB-Clubs Vorau und dem TSV Bike Total Hartberg Radsport.

Nähere Info´s auf **www.vorau.at** unter Gesundheit & Soziales.

Hinweis
Lauftreff: jeweils dienstags um 19 Uhr • Walkingtreff: jeweils dienstags um 18 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Stift Vorau

Bronze bei der Musikanten Ski WM 2016. Josef Heiling aus Vornholz erreichte bei der 25. Musikanten Ski WM in Schladming Bronze. Das Rennen wurde am 2. April ausgetragen. 159 Teilnehmer waren am Start des selektiven Riesentorlaufes. Weltmeister wurde Klaus Gstinig aus Tirol.

Noch einmal Schnee. Beim Raiffeisen-Liebmarkt Sport 2000-Autohaus Felber-Fischer Jogllandcup der Saison 2015/16 waren die TeilnehmerInnen aus Vorau sehr erfolgreich. Neben den erfolgreichen LäuferInnen waren Jannik Haas, Chiara Haas, Christoph Dorn, Julian Kolb, Jonas Posch, Franz Posch, Jakob Heiling, Josef Heiling, Anton Holzer, Sophie Steinbrenner, Kristin Pichler und Michael Maierhofer ebenfalls im Einsatz. Bei den Bezirksschulskimeisterschaften in Wenigzell konnten zudem Jannik Haas den Titel und Jonas Posch den Vizemeistertitel nach Vorau holen. Der Obmann des Skiteams Wenigzell, Helmut Maierhofer(r.), gratuliert den erfolgreichen SportlerInnen.

Erfolgreicher Schifloh. Chiara Haas(Bild) erreichte bei den diesjährigen steirischen Schulskimeisterschaften in Obdach den hervorragenden 2. Platz. Jannik Haas und Jonas Posch waren bei den steirischen Kinderskirennen - NÖM Kids Cup in der Veitsch und in Schladming - erfolgreich am Start.

Neue Tennisdressen für den TC Vorau. Zahlreiche Sponsoren unterstützten den TC Vorau tatkräftig und kleideten die Meisterschaftsmannschaften der Herren in der allgemeinen Klasse, der +45 Klasse, der +55 Klasse und des Wechsellandcups mit neuen Dressen ein. Feierlich wurden diese am 30. April übergeben. Dieser einheitliche Auftritt gibt sicherlich zusätzlich Motivation und stärkt den Teamgedanken. **Der TC Vorau möchte sich auf diesem Wege dafür sehr herzlich bei folgenden Sponsoren bedanken:** Tankstelle Walter Putz, Tischlerei Johann Putz, Häuser & Wohnungen Kohlbacher, Busunternehmen Ewald Pötz, Bewegung Pichlhöfer, Pizzeria Deniz, Optik Steinhöfer, Augustinus Apotheke, Elektro Haspl, Uhrenwerkstätte Königshofer, Spar Schlagl, Trockenbau Kerschhofer, Spitzer Engineering, Cafe Zwoaradl, Team Möbel, GH Vorauerhof, Kager Fenster, Musikbeisl Alibi, Jeans Mary, Sparkasse Vorau, Webloop – Mag. Gerald Geier, Elektro Ferstl, Pauli´s Sportshop, Fleisch Wurst Gruber, Autohaus Kremnitzer, Kager Massivbau, EcoWind und Bioenergie Vorau. Werbung

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Juni

bis 5. Juni, Buschenschank Kellerstöckl Mo-Di Ruhetage

5. Juni, 10.30 Uhr, Bauhof Schachen: Frühschoppen

10. Juni, 19 Uhr, Kutscherwirt: Herzinfarkt – Schlaganfall, Aktive Diabetiker

10. Juni - 10. Juli, Buschenschank Kuchlbauer Mo-Di Ruhetage

12. Juni, 10 – 16 Uhr, LFS Gelände: Joglland Schulfest

12. Juni, ab 9 Uhr, Impulszentrum: Impulsmesse

19. Juni, 9.30, ASZ Riegersberg: Grillfest des Bauernbundes

19. Juni, 15 Uhr, Glatzl Trahütte: FFF Familie Freunde Feiern

20. bis 24. Juni, jeweils 14 bis 17 Uhr, Musikschule: Woche der offenen Klassentür

21. Juni, 19 Uhr, Mehrzwecksaal der NMS Vorau: Schlusskonzert der MS

23. Juni, 14 Uhr, Wandern mit Juli Treffpunkt Griesplatz

26. Juni, 9 Uhr, Stiftskirche: Ehesonntag Jubiläumsgottesdienst

26. Juni, 10 Uhr Stiftsgärten: Frühschoppen des ÖKB Vorau

Juli

3. Juli, 9 Uhr, Stiftskirche: Gottesdienst mit PrennheisS

9. Juli, 19 Uhr, Barocksaal des Stiftes: Konzert des MGV Vorau

10. Juli, 9 Uhr Freilichtmuseum: Museumsfest

11. bis 15. Juli, jeweils ab 8 Uhr: Sport- & Erlebniswoche für Kinder

15. Juli - 7. August, Buschenschank Pittermann-Glatz/Seppl auf der Eben, Mo-Di Ruhetage

17. Juli, 9.30 Uhr, Stiftsgärten: Frühschoppen

21. Juli, 14 Uhr, Wandern mit Juli Treffpunkt Stift

23. Juli, 20 Uhr; Eishalle Vornholz: Sommerfest der Landjugend Vorau

24. Juli, 9 Uhr, Stiftskirche: Festgottesdienst Goldenes Priesterjubiläum von Prälat Rupert Kroisleitner, Peter Riegler, Matthias Schantl und Herbert Lehnhofer

30. und 31. Juli, jeweils ab 9 Uhr, Freigelände Schachen: 6. 3 D-Cupschießen und Österreichische Meisterschaft

August

5. August, 17 Uhr, Chrizzly's Hütte: Minigolf Turnier

6. August, Markt Vorau: Kirtag

7. August, 10 Uhr, Sportplatz Vorau: Frühschoppen des TUS Vorau, Sektion Fußball

7. August, 10.30 Uhr, Bauhof Puchegg: Grillfest

12. August, 19 Uhr, Kutscherwirt: Aktive Diabetiker Vorau

14. August, 19 Uhr, Festgelände Kring: Fest des Vorauerhofes und Kuchlbauer

15. August, 9 Uhr, Stiftskirche: Festgottesdienst Mariä Himmelfahrt, Patrozinium der Stiftskirche

15. August, 11 Uhr, Brennerwirt, Riegersbach: Hoffest

20. August, 13 Uhr, Grillhütte – Brühl: 6. SPÖ Entenrennen

19. und 20. August, 13 bzw. 9 Uhr, Festgelände Kring: 19. Motorradtreffen des Zwoa Radl Vereines Graue Panther

25. August, 14 Uhr, Wandern mit Juli Treffpunkt Badparkplatz

27. August, 13 Uhr, Schulparkplatz: 15. Spitzer Engineering Kraftspende Event

28. August, 9 Uhr, Stiftskirche: Augustinisonntag Festgottesdienst

28. August, 10 Uhr, Stiftsgärten: Pfarrfrühschoppen

September

2. bis 4. September, Schulsportanlage: 3 Tage Zeltfest der FF Vorau mit Fahrzeugsegnung

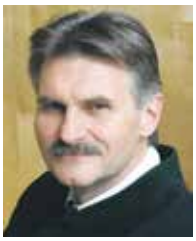
3. September, 18.30 Uhr, Marktkirche: Ägidisonntag, Patrozinium der Marktkirche

11. September, 10 Uhr, Vereinsgelände der Pferdefreunde Vorau: Eselrennen

Kleinanzeigen

Bäuerlicher Nachbarschaftshelfer (m/w) gesucht; Dauerstelle; gilt nur für Landwirte; durchschnittlich 30 h/Woche; Netto € 16.800,- jährlich + kostenlose Grünfutterflächen (> 7ha); Freilandlegehennenbetrieb Kraußler; Schachen; a.kraussler@gmail.com; 0664/88500339

IMPRESSUM: Eigentümer: Verein der Vorauer Wirtschaft, 8250 Vorau - Herausgeber: Nordoststeiermark Aktiv, 8190 Birkfeld - P.b.b. - Verlagspostamt 8190 Birkfeld - Aufgabepostamt 8190 Birkfeld - Erscheinungsort: St. Ruprecht - Für den Inhalt verantwortlich: Waltraud Lechner, Vorau - Redaktion: Franz Putz, Rainberg 48, 8234 Rohrbach a.d.L. und Ferdinand Vötsch, 8250 Vorau - Layout: Grafik-Team Wochenzeitungs GmbH Steiermark, WOCHE Hartberg, - Druck: Universitätsdruckerei Klampfer, 8181 St. Ruprecht. Barbara Klampfer Straße 347 - Fotos: wenn nicht anders angegeben privat. Offenlegung: Zum Mediengesetz geben wir bekannt: Sitz: 8250 Vorau - Medieninhaber: Nordoststeiermark Aktiv, 8190 Birkfeld - Grundlegende Richtung: Berichte über Aktivitäten in der Gesunden Region Vorau

Kräuterseminar. 

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es für das Kräuterseminar mit Dr. Georg Paulitsch (Chefarzt der GKK Hartberg) jetzt einen 2. Termin am 9. Juli. Inhalt: Heilkräuter und ihre medizinische Anwendung. Informationen & Anmeldung bei GK Patriz Pichlhöfer (0664 88 747 201).

ab Juli
GRILLSPEZIALITÄTEN
Ideal für jegliche Feiern in urgemütlicher Atmosphäre!
Montag u. Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Freitag ab 11 Uhr geöffnet
Samstag und Sonntag ab 10 Uhr geöffnet
Tischreservierungen: Tel. 0664 / 512 9603

Winkler-Saurer
Elektrotechnik

HTL Absolvent/in mit und ohne Praxis
sowie **Elektrotechniker/in - Obermonteur/in**

Ihren Aufgaben: Detailkonstruktion und Zeichnungserstellung in allen Bereichen der Elektrotechnik
Unsere Anforderungen: Abgeschlossene technische Ausbildung der Elektrotechnik ...) Gute EDV Kenntnisse: MS Office, CAE Software
Ihre Entlohnung: Zeichner (HTL) 1.761,69 lt. KV Überzahlung je nach Qualifikation
Obermonteur 2.043,33 lt. KV Überzahlung je nach Qualifikation
Startklar? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an
Ing. Siegfried Winkler-Saurer; Schachen 300b 8250 Vorau
oder per Mail an zentral@winkler-saurer.at

Zu Vermieten 150 - 200m²

Bestens erreichbare Büro-, Ordinations- oder Wohn- Räume in Vorau / Schachen

Miete: 790 Euro / Monat plus Betriebskosten
Parkplätze vor der Türe
Direkt von der Straße einsehbar (L405 Vorauerstraße)
Beim Lagerhaus in Vorau / Schachen

Mehrzweckraum 53m², Büroraum 40m², Büroraum 15m², Vorraum 20m²,Teeküche, Waschraum, Nebenräume, 2 WC (Damen, Herren)
Eigener Stromzähler und eigener Wasserzähler sind installiert.

Anfragen oder Besichtigung im Lagerhaus WECHSELGAU Vorau/Schachen

Hr. Steinhöfler: 03337/2505

F.d.I.v.: FPÖ Hartberg-Fürstenfeld, Wiesengasse 13, 8230 Hartberg

Tankgutschein für alle neuen Führerscheinbesitzer!

Ich gratuliere zum Erwerb des Führerscheins und wünsche eine unfallfreie Fahrt! Komm mit deinem **neuen Führerschein** bei mir vorbei (Anmeldung unter: 0676/5455944) und hol dir deinen **Tankgutschein** im Wert von **70 Euro.*** Gute Fahrt ins Leben!

*Teilnahmebedingungen: Führerscheinaustellung 2016, Wohnsitz in Vorau.

FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

1000 KM GRATIS!

PLANUNGS BÜRO pichler BAUMEISTER

A-8232 Grafendorf ▪ Gewerbepark 195
Telefon 03338/4320 ▪ Fax 03338/4320-55
office@pichler-planung.at ▪ www.pichler-planung.at

Planung von privaten Bauvorhaben
öffentliche Bauvorhaben
Die Spezialisten für Stallbauten jeglicher Art
Energieausweise

Alle Gebäude im Gewerbepark Hartl wurden vom Planungsbüro Pichler geplant!

WIR REPARIEREN IHREN HAGELSCHADEN

DIREKTABRECHNUNG MIT ALLEN VERSICHERUNGEN

AUTOHAUS KREMNITZER VORAU
www.autohaus-kremnitzer.at
Das Auto. Audi Service

Hauptstraße 285 • 8250 Vorau +43 (0) 3337 / 22 84 felix.kremnitzer@autohaus.at

ALLE AUTO-MARKEN